

Brühler

**Amtsblatt der
Gemeinde Brühl**



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

47. Jahrgang

Freitag, 2. Oktoberr 2009

Nummer 40

*- Farb-Beilage
„25 Jahre Brühler Straßenkerwe“
im Mittelteil -*



"25 Jahre Brühler Straßenkerwe"

**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Freunde der
Brühler Straßenkerwe aus nah und fern,**

ein klassisches Jubiläum feiern wir am Wochenende auf der Straße: Seien Sie herzlich willkommen zu unserer 25. Straßenkerwe, der beliebten Open-Air-Veranstaltung im Brühler Ortskern: Hoffentlich lacht immer noch die Herbstsonne über der Friedrich-Ebert-Straße und dem Messplatz, dann macht es umso mehr Spaß, dort an den Ständen von über 55 Vereinen und Organisationen zu verweilen.

Die Organisatoren und die teilnehmenden Vereine haben Live-Musik an ihren Ständen und ein Kinderprogramm auf der Festbühne vorbereitet, einige neue Stände werden diesmal mit von der Partie sein. Unser Dank gilt den "Kerweborscht", die altes Brauchtum neu beleben und ihren neuen "Owwerkerweborscht" mitbringen. Und alle haben wieder Gelegenheit, am Kerwesonntag in Brühl einkaufen zu gehen, denn von 13 bis 18 Uhr haben die meisten Geschäfte geöffnet.

Ich wünsche allen frohe Stunden an den drei Kerwetagen und freue mich auf gute Begegnungen und Gespräche,

Dr. Ralf Göck

Dr. Ralf Göck Bürgermeister

*Ein Besuch der „Brühler Straßenkerwe“
lohnt sich!*



Kerwesymbole



25 Jahre Briehler Straßenkerwe

Jubiläums-Kerwe 2009

Der diesjährige Owwerkerweborscht!!!

**Häns'l oder Gret'l,
Bub oder Mäd'l?**



Werdegang eines Owwerkerweborscht!

im Telegrammstil...

Wie man auf diesem Bild deutlich erkennen kann ist er ein Junge. Er wurde 1947 in Ludwigshafen geboren, besuchte dort die Schule, kam 1974 zum Heiraten nach Brühl und studierte Jura. 2 Kinder erblickten das Licht der Welt, deren Vater er ist. War bei der Bundeswehr und bewachte Deutschland vom Gebirge aus. Er war bei den Gebirgsjägern und hatte seinen eigenen Esel.

Hobbies: Tennis, Fussball, Angeln und moderne Kunst. Als Riesling-Fan ist er auch heute noch, obwohl er 35 Jahre in Brühl heimisch ist, „überzeugter Pfälzer“!

Wer ist der Owwerkerweborscht 2009?





Jubiläums-Kerwe 2009

Liebe Kerwebesucher!

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist im Garten des diesjährigen „Owwerkerweborscht“ die „Jubiläumskerwe“ bereits vergraben.

Dies geschieht immer in der „Vor-Kerwe-Woch“ nachts unter „strengster Geheimhaltung“.

Das Kerwepaar, die Kerweborscht mit Ihrer „Kerweschlump!“ zusammen mit Kindern des Kindergarten St. Lioba nebst Eltern und Erzieherinnen machen sich deshalb am Samstag, 03.10.2009 auf die Suche nach der „Kerwe“. (Wein und Kuchen)

Begleitet wird der Festumzug wie immer von dem Spielmanszug der Freiwilligen Feuerwehr Brühl.

Treffpunkt: Bahnhofstraße/Ecke Schwetzingen Straße um 13.45 Uhr, zum Suchen der „Kerwe“ auf dem Anwesen des diesjährigen Owwerkerweborscht.

Anschließend setzt sich der Festumzug in Richtung Festbühne in Bewegung. (Bahnhofstraße – Schütte-Lanz-Straße – Mannheimer Straße)

Dort wird gegen 15.00 Uhr von Bürgermeister Dr. Göck feierlich die Straßenkerwe 2009 eröffnet.

Die Bevölkerung ist herzlichst eingeladen!



Zur Erinnerung einige Zeilen zum Werdegang **der „Brühler Straßenkerwe“**. Begonnen hat alles im Oktober 1985.

Anfangs gab es noch kleine Wehwehchen und organisatorische Probleme, die sich in den folgenden Jahren so ziemlich ausmerzen ließen. Die Friedrich-Ebert-Straße als Standort wurde ausgewählt, weil eine direkte Verbindung zum Messplatz besteht. Man legte von Seiten des Gemeinderats und der Verwaltung Wert darauf, den Rummelplatz und damit auch die Kinder in das Straßenfest mit einzubeziehen. Wenn wir in diesem Jahr und an dieser Stelle die 25. Straßenkerwe feiern können, so ist dies auch ein Verdienst der **direkten Anwohner**. **Ohne deren Verständnis** wäre es kaum möglich, über eine so lange Zeitspanne, dieses Fest dort durchzuführen.



Dankeschön!!!



Am Kerwesamstag 1699 passiert...

Anekdote zum Schmunzeln aus der „guten, alten Zeit“

Um das Besitzrecht des „Kollers“ wurde schon immer gestritten. Nicht nur wie vor einigen Jahren, wo es darum ging, die Kollerinsel an Rheinland-Pfalz zu verkaufen.

Der Streit geht zurück bis ins 15. Jahrhundert. Im 17. Jahrhundert stand der „Koller“ offensichtlich im Mittelpunkt erbitterter Streitigkeiten zwischen den Waldseer Bürgern und der Kurpfalz. Tatsächlich kam es auch zu zwei Verhaftungen von Waldseer Bürgern, die auf der Kollerinsel „schwarz gefischt“ haben. Die Verhaftung nahm der damalige Oberjäger des Kurfürsten Karl Ludwig persönlich vor. Nach heftigen Protesten der Waldseer wurden die beiden „Schwarzfischer“ wieder aus dem Arrest entlassen, nachdem sie gelobt haben, nie mehr auf dem „Koller“ zu angeln.



Ihren Höhepunkt erreichten die Streitigkeiten, als es am **Kerwesamstag 1699** zu einem historischen und sagenumwobenen „Zweikampf“ auf dem „Koller“ kam. Der damalige Bürgermeister von Waldsee und der Ortsvorsteher von Brühl wollten die Rechte auf die Kollerinsel mit Pistolen austragen. Man hatte sich aus diesem Grund zu einem „Duell im Morgengrauen“ auf der Kollerinsel verabredet.

Es war an diesem Morgen im Oktober sehr neblig und beide hatten ihre Kämmerer als Adjutanten dabei.

Es gab aber zwei Probleme.

Der Ortsvorsteher von Waldsee war **blind**.

Der Ortsvorsteher von Brühl war **taub**.

Nachdem die Pistolen (Vorderlader) von beiden Helfern geladen und die vereinbarten Schritte Abstand gewahrt waren, hielt der blinde Ortsvorsteher von Waldsee plötzlich inne und fragte seinen Adjutanten: „**Is da Brühler üwwerhaupt schun do?**“

Dieses Innehalten machte wiederum den Brühler Bürgermeister stutzig und veranlasste ihn zur Frage an seinen Adjutanten: „**Hot da Waldseer ewe grad g'schosse?**“

Das Duell wurde wegen zu starken Nebels abgebrochen und nie mehr wiederholt.

Ob es wirklich so war, am Kerwesamstag 1699 vor 310 Jahren?

Der Chronist bezweifelt es und kann ein Grinsen nicht unterdrücken.

**Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger, liebe Kinder!
Freuen Sie sich auf drei
tolle Kerwetage in der
Hufelsengemeindelll**



**Für die Kerweborscht
Werner Fuchs**

Bühnenprogramm der 25. Brühler Straßenkerwe 2009

Samstag: 03.10.2009 ab 13:45 Uhr

- 13:45 *Treffpunkt Kerweumzug
alter Bahnhof*
- 15:00 *Auf der Aktionsbühne offizielle Eröffnung durch Bürgermeister
Dr. Ralf Göck und Vorstellung des Owwerkerweborscht 2009 durch die
Kerweborscht
Ausgabe von neuem Wein und Zwiebelkuchen an die Kerwebesucher
(gesponsort vom Orga-Team)*
- 16.00 *Fanfarencorps Brühl e.V.*
- 18.00 *“Black Cherry´s” TV Brühl Hipp Hopp*
- 18:15 *“Hot Intension” TV Brühl Hipp Hopp*
- 18:30 *„Humayra“ Orient. Bauchtanz*
- 19:00 *„move4u“ Tanzgruppe des TV Rheinau*

Sonntag: 04.10.2009 ab 11.30 Uhr

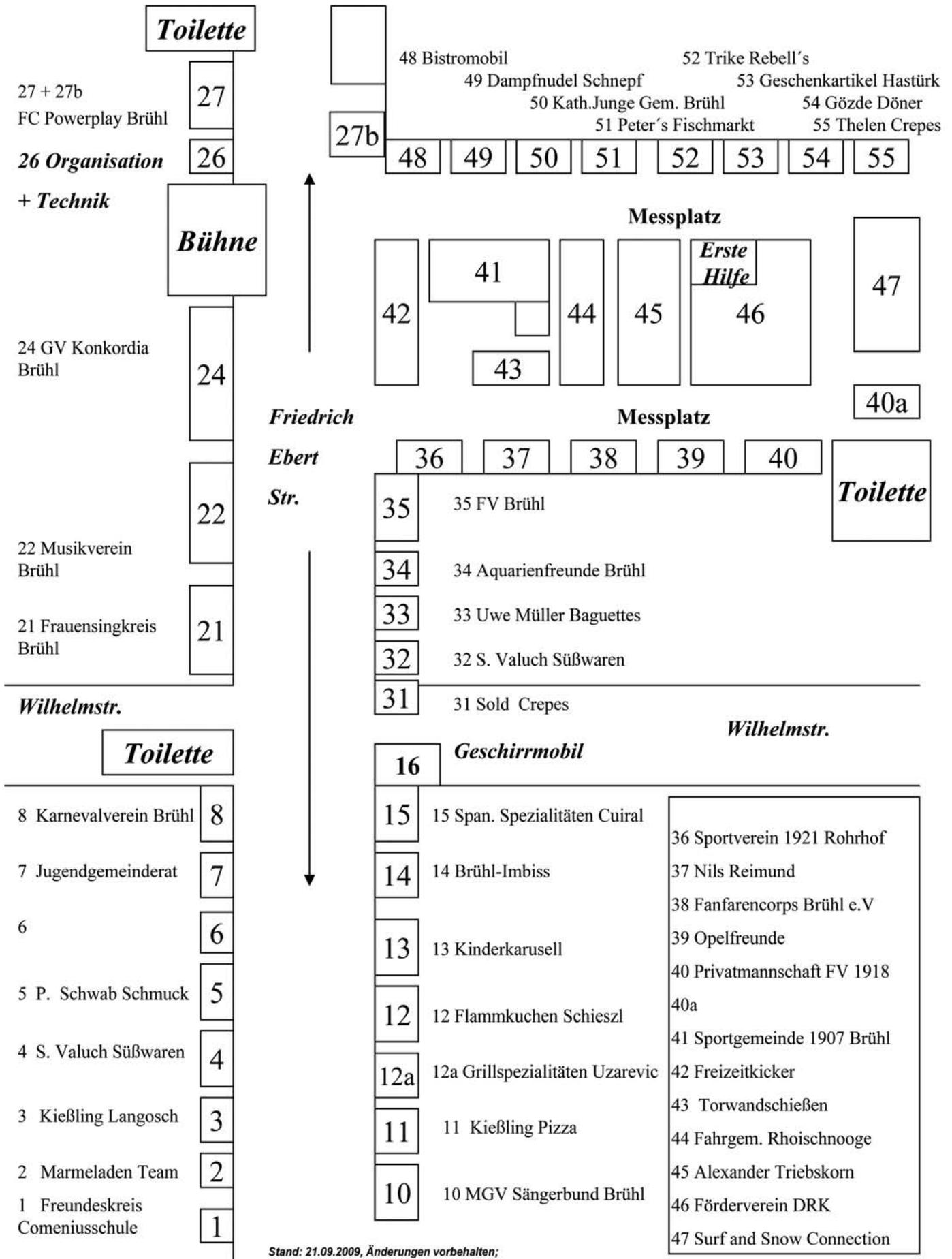
- 11:30 *Musikalischer Frühschoppen mit “Power Pit & Erich“*
- 11:30 *Feierstunde 25 Jahre Brühler Straßenkerwe im Zelt des Musikverein*
- 14:30 *„Heiße Eisen“ moderner Stepptanz*
- 14.30 *Kinderschminken mit Sabrina und Vanessa*
- 15:00 – *Guitarrentrio „anlagd“ live und gnadenlos!*

Montag: 05.10.2009 ab 16.00 Uhr

- 16.00 *Luftballon Wettbewerb*
- 17:45 *„ the beatz“ Hipp Hopp Gruppe des TV Brühl*
- 18:00 *Bauchtanzgruppe der DJK Eppstein*
- 18:30 *Square Dance u. Clogging mit der Gruppe “Nawiegehtdas”*

**An allen Tagen großer Vergnügungspark
Dienstagnachmittag Familientag zu ermäßigten Preisen**

Standplan 25. Brühler Strassenkerwe 2009



Stand: 21.09.2009, Änderungen vorbehalten;

Stand	Standname	Getränke & Speisen & Sonstiges
1	Freundeskreis Comeniuschule	Tombola
2	Marmeladen-Team	Marmelade
3	Kießling Langosch	Langos
4	Stefanie Valuch - Stand 1	Saures & Süßes
5	Schwab Petra	Schmuck
7	Jugendgemeinderat Brühl-Rohrhof	Diverse Getränke//Waffeln HotDogs
8	Karnevalverein Kollerkrotten Brühl	Pommes, Bratwurst, Steak//diverse Getränke/Faßbier
9	leer	
10	MGV Sängerbund 1909 Brühl	alkohol. & alkoholfreie Getränke// Schnitzel mit Pommes/ Grillbauch & Rindswurst mit Brötchen/ Mo.: Weißwürste mit Brezel
11	Kießling Pizza	Pizza
12a	Grillspezialitäten Uzarevic	Diverse Getränke//Bratwurst, Steak
12	Flammkuchen Schieszl	Flammkuchen aus Steinofen
13	Kinderkarusell	
14	Brühl Imbiss	Alkohol & alkoholfreie Getränke//Barritos. Yufka, Döner, Dönerteller, Maiskolben
15	Mercaro-Mediterráneo	spanische Spezialitäten (Paella, Fisch... etc.) alles wird vorort frisch zubereitet
16	Geschirrmobil Rohröfer Göggel	
21	Frauensingkreis 1954 e.V.Brühl	Kaffee & Kuchen // diverse Getränke
21a	Heinrich Wurst	Holzspielzeug // Scherzartikel
22	Musikverein Brühl/Brühler Bläserakademie	Landschweinbraten (Bio) mit hausgemachten Kartoffelsalat und Brötchen; So.-Mittag: Weißwürste mit Brezeln Mo. - Mittag: Wellfleisch mit Sauerkraut // Live Musik Samstag ab 20:00 Uhr "Lazy Sundays" Sonntag 11:30 - 13:00 Jgd. Blasorchester; 19:00-21:45 Sinfonisches Blasorchester;
24	Gesangverein Konkordia e.V.Brühl	diverse Getränke, Faßbier// Rindfleisch&Meeretich, Wurst
	Bühne	
26	Organisation	
	FC Powerplay Brühl	Samstag: Live Musik ab 19:00 Uhr Alkoholische & alkoholfreie Getränke
27		
27b	Musikzelt	
28	Imbiss Tribskorn	alkohol & alkoholfreie Getränke // Burger
31	Angela Sold	Crepes
32	Stefanie Valluch - Stand 2	Saures & Süßes
33	Baguettes Müller	Baguette Knobi
34	Aquarienfreunde Brühl	Faßbier//diverse alkoholische&alkoholfreie Getränke//Saarländer Bratwurst hausgem. Hacksteaks mit Brötch.
35	FVB Brühl - Abt. Fußball	Alkohol & Alkoholfreie Getränke // Samstag Abend frischer Lachs
36	Sportverein 1921 e.V. Rohrhof	diverse Getränke//Schnitzel & Kartoffelsalat
37	Nils Reinmuth	Glühwein//Bier//alkoholfreies//Spirituosen
38	Fanfarencorps Brühl e.V.	Cocktails//Bier//alkoholfreie Getränke
39	Opelfreunde Rhein-Neckar e.V.	Cocktails//Bier//alkoholfreie Getränke
40	Privatmannschaft FV Brühl	Sonntag: Kaffee & Kuchen // Cocktails// Bier// Spirituosen//Alkoholfreie Getränke
40a		
41	Sportgemeinde Brühl 1907 e.V.	Alkoholische Getränke//Alkoholfreie Getränke//Gulaschsuppe//Heiße Wurst//Weißwurst Brötch. & Brezel
42	Freizeitkicker im Turnverein	alkoholische Getränke/alkoholfreie Getränke//Fladenbrot mit Schaafskäse
43	Torwandschießen' FV Brühl	
44	Fahrgemeinschaft Raischnooge Brühl	Tacco//Cocktails Longdrinks
45	Veranstaltungsservice Tribskorn	Mixgetränke//alkoholische und alkoholfreie Getränke//Charts
46	Förderverein Deutsches Rotes Kreuz	alkoholische & nichtalkoholische Getränke // Steak/Bratwurst/Pommes
47	Surf und Snow Connection	Cocktails//Bier//alkoholfreie Getränke
48	Bistromobil Jürgen Weik	CD/DVD // diverse Getränke & Snacks
49	Dampfnudelhaus	Dampfnudel & Weinsoße / Flammkuchen
50	KJCOM	Mixgetränke//alkoholische und alkoholfreie Getränke//CD
51	Peter's Fischmarkt	Fischspezialitäten / diverse Getränke // Sekt
52	Trike Rebels	alkoholische & nichtalkoholische Getränke
53	Geschenkartikel Hastürk	Geschenkartikel
54	GÖZDE OASE	alkoholfreie Getränke//verschi. Türkische Spezialitäten//Döner//Salate//Pommes
55	Thelen Hildegard	Crepes

Aus dem Gemeinderat

Auftragsvergaben für die Festhalle

Die Erleichterung über den Beginn der Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten an der Festhalle im Oktober war im Gemeinderat beinahe mit Händen zu greifen. Einstimmig verabschiedeten die Ratsmitglieder für knapp 525.000 Euro die Aufträge für Abbruch-, Mauer- und Betonarbeiten sowie Dachdeckerarbeiten, Klempnerarbeiten, Zimmer- und Holzbauarbeiten, Personenaufzug und Gerüstarbeiten zur Grundenerneuerung und Erweiterung der in die Jahre gekommenen Festhalle. Besonders erfreulich erscheint übrigens angesichts der ursprünglichen Kostenschätzungen eine Kostenreduktion über alle vergebenen Gewerke von insgesamt etwa 176.000 Euro.

Wahl der Mitglieder für die gemeinderätlichen Ausschüsse

Bevor es jedoch an die Festhalle ging, mussten die zahlreichen Ausschuss-, Arbeitskreismitglieder, Vertreter in den Verbänden und der Bürgermeister-Stellvertreter gewählt werden. Ohne jede Schwierigkeit ging dabei die Wahl der Bürgermeister-Stellvertreter durch das Gremium. Einstimmig gewählt wurden zur ersten Stellvertreterin Claudia Stauffer (CDU) und zum zweiten Stellvertreter Hans Hufnagel (SPD). Werner Fuchs (FW) verzichtet dagegen aus persönlichen Gründen auf die Wahl zum dritten Stellvertreter. Nur zur Kenntnis nahm der Rat die Nennung der vier Fraktionsvorsitzenden Bernd Kieser (CDU), Roland Schnepf (SPD), Werner Fuchs (FW) und Klaus Triebkorn (GLB). Zu ordentlichen Mitgliedern im Verwaltungsausschuss wurden von der CDU Stauffer, Kieser, Reffert, Till, Mildnerberger und Gredel, von der SPD Hufnagel, Schnepf und Beß, von den FW Zoepke und Sennwitz und Grüning von der GLB gewählt. Im Ausschuss für Technik und Umwelt sind von der CDU Gothe, Kieser, Gredel, Mildnerberger, Schmitt und Ganz, von der SPD Schnepf, Rösch und Zelt, von den FW Fuchs und Gredel und von der GLB Triebkorn. Als Mitglieder zum Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss wurden von der CDU Gothe, Reffert, Till, Ganz, Schmitt und Stauffer, von der SPD Schnepf, Rösch und Betzold, von den FW Sennwitz und Fuchs und von der GLB Grüning bestimmt. Als beratende Mitglieder zu diesem Ausschuss wurden Irene Dewitz, Ursel Hammer-schmitt und Helmut Mehrer ebenso einstimmig hinzugewählt. Urkundspersonen sind in Zukunft Kieser (CDU) und Rösch (SPD). In die Wohnungsvergabekommission wurden Gothe, Kieser und Ganz von der CDU, Rösch und Zelt von der SPD sowie Fuchs von den FW gewählt. Darüber hinaus strebten auch die Grünen zumindest einen Stellvertreterplatz an - für Klaus Triebkorn ein selbstverständliches demokratisches Recht und ein höchst überfälliger Schritt in Richtung Transparenz. Was der Rest des Gemeinderates jedoch anders sah, so dass die Besetzung der Kommission wie vorgesehen beschlossen wurde, ohne "grüne" Beteiligung. Ganz ähnlich verlief die Sache bei der Besetzung für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Brühl/Ketsch, die Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Heidelberg-Mannheim und die Mitgliederversammlung der Volkshochschule. In allen drei Gremien wollten die Grünen eine Stimme, um auch in den Bereichen Bildung und Flächenverbrauch grünen Zielen mehr Geltung verschaffen zu können. Gewählt wurden jedoch in die Verbandsversammlung des Schulverbandes Gothe, Gredel (CDU), Rösch (SPD) und Sennwitz (FW), in den Nachbarschaftsverband Kieser (CDU) und als sein Stellvertreter Schnepf (SPD) und in die Mitgliederversammlung der VHS Till (CDU) und Betzold (SPD). Zu Vertretern im Zweckverband Bezirk Schwetzingen wurden Ganz (CDU) und Zelt (SPD) bestimmt. In das Kindergartenkuratorium für die katholischen Kindergärten wurden Gredel (CDU) und Betzold (SPD) und die evangelischen Kindergärten Stauffer (CDU) und Beß (SPD) gewählt. Nachdem auch die Wahl Kiesers (CDU) zum zweiten Gemeinde-Vertreter im Vorstand der "Brühler Stiftung für Menschen in Not" - Schnepf (SPD) vertritt ihn - einstimmig über die Bühne gegangen war, wandten sich die Ratsmitglieder wieder dem eigentlichen Geschäft zu.

Zuschuss für den ASV Rohrhof

Mehrheitlich beschlossen sie die Gewährung eines Baukostenzuschusses in Höhe von 2.620 Euro für den ASV Rohrhof, dessen Schutzhütte kürzlich an das öffentliche Abwassernetz angeschlossen wurde. Nicht durchsetzen konnte sich Klaus Triebkorn mit seinen Forderungen nach einer größeren Fläche für Pflanzen, vergrößerten angelberuhigten Zonen und dem Verbot von Wettfischen als "Gegenleistungen" für den Zuschuss.

Informationen, Anregungen und Anfragen

Darüber hinaus soll sich die Verwaltung auf Nachfrage Kiersers (CDU) in den kommenden Wochen mit den möglichen Gefahren der Geothermie beschäftigen. Im Kontext der Geschehnisse in Landau will die CDU-Fraktion wissen, wie für das Geothermiekraftwerk der derzeitige Planungsstand aussieht, was über das seismographische Gutachten bekannt sei und wer den Auftrag dafür vergab, wie es sich in Sachen Versicherung bei eventuellen Schäden verhält und ob es eine Rücktritts- oder Kündigungsmöglichkeit für den Grundstückspachtvertrag zwischen Gemeinde und der ausführenden Firma gebe.

Gemeinderat Fuchs (FW) erinnerte daran, dass bereits bei der Beschlussfassung zu diesem Geothermiekraftwerk seine Fraktion insbesondere den Standort und die Nähe zur Realschule als nicht geeignet ansah. Mit den Erdstößen in Landau führe dies "in eine andere Dimension". Er fordere die Verwaltung und den Gemeinderat hier zum Umdenken auf.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck berichtete, dass es noch keine letztgültige Bohrgenehmigung für Brühl gebe. Das Bergamt habe ein unabhängiges Gutachten zur Seismizität ("Erdbebenwahrscheinlichkeit") angefordert, das kürzlich von der Firma GeoEnergy vorgelegt wurde und jetzt im Bergamt ausgewertet werde. Nach den Vorkommnissen in Landau habe er bereits die ausführende Firma bezüglich der "Erdbebenwahrscheinlichkeit" in Brühl angeschrieben und um mehr Informationen in diesem Zusammenhang gebeten.

Stefan Kern

Amtliche Bekanntmachungen



Vergiftetes Futter

Am Angelsee des ASV Rohrhof wurde Ende vergangener Woche offenbar vergiftetes Futter ausgelegt. Das Ordnungsamt bittet die Hundehalter im und auch außerhalb des Ortsgebiets um erhöhte Vorsicht.

Kollerfähre außer Betrieb

Die Kollerfähre ist zzt. wegen Niedrigwassers außer Betrieb. Bitte beachten Sie die Informationen am Fähranleger.

**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**

Bundestagswahl

am 27.09.2009

in Brühl

Wahlkreis : 278 Bruchsal-Schwetzingen

(Die Zahlen der Bundestagswahl vom 18.09.2005 in Klammern)

Wahlberechtigte:	11.067	(11.063)
Wähler:	8.248	(9.027)
Wahlbeteiligung:	74,53 %	(81,60 %)

	Erststimmen	%	Zweitstimmen	%
Ungültige Stimmen:	152 (164)	1,84 (1,82)	107 (144)	1,30 (1,60)
Gültige Stimmen:	8.096 (8.863)	98,18 (98,18)	8.141 (8.883)	98,73 (98,40)

Wahlvorschlag		Erst- stimmen	%	Zweit- stimmen	%
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Gutting, Olav	3.599 (3.905)	44,45 (44,06)	2.808 (3.209)	34,49 (36,13)
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Henn, Werner	2.210 (3.607)	27,30 (40,70)	1.944 (3.179)	23,88 (35,79)
FDP	Freie Demokratische Partei Schöps, Steffen	840 (416)	10,38 (4,69)	1.442 (1.061)	17,71 (11,94)
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Köpp, Christian	665 (380)	8,21 (4,29)	766 (679)	9,41 (7,64)
DIE LINKE	DIE LINKE Stürtz, Heinrich	640 (269)	7,91 (3,04)	700 (365)	8,60 (4,11)
Sonstige		142 (286)	1,75 (3,23)	481 (390)	5,91 (4,39)



Altersjubilare

03.10.	Herr Manfred Zimmermann, Mannheimer Str. 19 E	79 Jahre	06.10.	Herr Josef Scheible, Breslauer Str. 4	83 Jahre
03.10.	Frau Annemarie Kaiser geb. Klein, Frankfurter Str. 6	80 Jahre	06.10.	Herr Heinrich Eppel, Mannheimer Landstr. 25	88 Jahre
03.10.	Herr Werner Lang, Grenzhofer Weg 7	82 Jahre	06.10.	Frau Lydie Sykora geb. Straub, Hofstr. 8	86 Jahre
03.10.	Herr Rudolf Wabnitz, Anton-Bruckner-Str. 15	85 Jahre	07.10.	Frau Ilse Giese geb. Breitinger, Frankfurter Str. 4	78 Jahre
03.10.	Herr Harry Sehl, Mannheimer Landstr. 23	94 Jahre	07.10.	Frau Edith Vorderer geb. Meckler, Breslauer Str. 10	79 Jahre
03.10.	Frau Gerda Grafe geb. Ullrich, Ahornstr. 1	77 Jahre	07.10.	Herr Alois Schwarz, Jahnstr. 3	88 Jahre
03.10.	Frau Erika Mechler geb. Werner, Lindenstr. 2	85 Jahre	07.10.	Herr Alfred Hepp, Löwengasse 7	90 Jahre
04.10.	Frau Lina Kühn geb. Münch, Schütte-Lanz-Str. 8	81 Jahre	08.10.	Frau Irma Gerngross geb. Degen, Mannheimer Landstr. 25	76 Jahre
04.10.	Frau Francesca Zrinscak geb. Baricevich, Voßstr. 1	81 Jahre	08.10.	Frau Maria Pupp geb. Bäuerle, Mannheimer Landstr. 23	95 Jahre
05.10.	Frau Elfrun Büchner geb. Witzke, Anton-Bruckner-Str. 30	76 Jahre	08.10.	Frau Irene Montag geb. Popp, Lönsstr. 4	75 Jahre
05.10.	Frau Ella Knapp geb. Treiber, Nibelungenstr. 12	77 Jahre			
05.10.	Frau Hildegard Heyne geb. Stötzel, Mannheimer Landstr. 25	79 Jahre			
05.10.	Frau Anna Gritzko geb. Masckowitz, Mannheimer Landstr. 25	90 Jahre			
06.10.	Frau Luise Neuhold geb. Schneider, Mannheimer Landstr. 25	80 Jahre			

Wir gratulieren recht herzlich!



Öffentliche Einrichtungen



Hallenbad Brühl
Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Wir sind wieder für Sie da!

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Freitag	07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Samstag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag und Feiertag	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kassenschluss und Einlassende ist jeweils eine Stunde vor Badeende.

Das Bad ist am Samstag, den 03.10.2009, "Tag der Deutschen Einheit", von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet.

Unsere beliebte Wassergymnastik findet statt:

Dienstag und Freitag	08.00 Uhr, 10.00 Uhr, 19.30 Uhr
Sonntag	09.30 Uhr

**Die ersten Massageterminen stehen fest:
NEU - jetzt auch dienstagsmorgens - NEU**

Dienstag, 06.10.2009	16.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Dienstag, 13.10.2009	08.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Dienstag, 20.10.2009	08.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Dienstag, 27.10.2009	16.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Anmeldungen werden an der Hallenbadkasse entgegengenommen.

Vorankündigung!

Liebe Kinder, wir planen für euch das erste Spaßschwimmen. Am **13.10.2009** ist es wieder so weit. Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr dürft ihr euch so richtig austoben. Näheres in der nächsten Ausgabe und auf den Plakaten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bäderteam

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch Freude am Wiedersehen in entspannter Atmosphäre

Viel Freude am Wiedersehen ehemaliger Mitschülerinnen und Mitschüler sowie Lehrerinnen und Lehrer hatten ca. 300 "Ehemalige" der Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch am vergangenen Freitagabend an "alter Wirkungsstätte".

"Kommt denn auch der Herr K.?", "Ist denn auch die Frau L. eingeladen?", "Ich bin ja mal gespannt, ob die M. kommt und was sie so treibt." Sätze wie diese ließen schon im Vorfeld der Veranstaltung auf eine gespannte Erwartungshaltung und große Vorfreude schließen. Herr K., Frau L. und ihre Kolleginnen und Kollegen hatten einiges zu tun an diesem Abend. So manche Anekdote aus früheren gemeinsamen Schulzeiten

wurde "ausgegraben" und aufs Neue belacht. Aber auch ernsthafte, persönliche Gespräche über eingeschlagene Wege und Pläne für die Zukunft mit und unter den jungen Erwachsenen hatten ihren Platz an diesem Abend der Begegnung. Und nicht zuletzt zeigten sich viele Ehemalige noch immer sehr interessiert an der ständig im Wandel befindlichen und sich konstruktiv weiterentwickelnden Schule. Auf diese Weise wurden Kontakte gepflegt oder sogar wieder neu aufgenommen.

Die veranstaltende Schülermitverantwortung (SMV), die alle Absolventinnen und Absolventen der Schule aus den Abschlussjahrgängen 2004 bis 2009 ebenso eingeladen hatte wie alle Lehrkräfte aus diesem Zeitraum sowie das aktuelle Kollegium, zeigte sich mit dem Ablauf des gut besuchten Festes sehr zufrieden. Eine besondere Ehre erwies Bürgermeister Dr. Göck den Anwesenden, der diese bei seinem Besuch mit einem Grußwort bedachte.

Die Identifikation der Gemeinden mit der Schule stärken, Traditionen pflegen, Ehemalige als Resource-Persons ins Schulleben einbinden, die Möglichkeit zum lockeren Plausch bieten - dies waren grundlegende Ziele, die die SMV der Schule zur Planung und Realisierung des Festes bewogen hatten. So trugen auch am Abend selbst die Klassensprecherinnen und Klassensprecher sowie einige weitere Schüler ehrenamtlich zum Gelingen der Feier bei, etwa durch den Verkauf von Speisen und Getränken, als "Grillmeister", Spüler, Schul-Shirt-Verkäufer oder DJ.

Mit dem ersten Ehemaligentreffen an der Marion-Dönhoff-Realschule präsentiert sich auch das erweiterte Schulleitungsteam der Schule:

Bernhard Gantner als Rektor, der vor zwei Jahren Frau Wiedemann ablöste. Anja Rauh als Konrektorin, die zu Beginn dieses Schuljahres von Herrn Schneider die Stellvertretung übernahm. Herr Schneider wurde schon im Februar auf eigenen Wunsch an die Kurpfalz Realschule in seiner Heimatstadt Schriesheim versetzt.

Die beiden "Newcomer" werden von den schon langjährig an der Schule tätigen und mit der Leitung der Unter-, Mittel- und Oberstufe betrauten Lehrkräften unterstützt:

Unterstufe: Ingrid Lupatsch

Mittelstufe: Sonja Heyne

Oberstufe: Otfried Kromer

Der Dank der Schulleitung für die Ausrichtung des großartigen Festes, das auch als Ausgangspunkt zur Gründung eines Freundeskreises dienen soll, geht an die Schülermitverantwortung der Schule mit den Schülersprecherinnen Helena Crnic und Yasemin Özcan sowie den beiden Verbindungslehrkräften, Julia Umland und Tobias Schirmer.

Forum Erziehung: Im Gemeindezentrum fand das achte Kinderfest statt, das von allen sechs Brühler Kindergärten gemeinsam organisiert worden war.

Ein buntes Programm mit Luftballons und Zauberern

Die Feste soll man ja feiern wie sie fallen, und so feierte das Brühler Forum Erziehung am Freitagnachmittag zum bereits achten Mal das große Brühler Kinderfest anlässlich des Weltkindertages. Alle Brühler Kindergärten - St. Michael, St. Bernhard, St. Lioba, Heiligenhag, das Haus der Kinder (vormals der Brühler Gemeindekindergarten) und die Kindertagesstätte "Kleine Strolche" (ehemals der Ev. Johannes-Kindergarten und der Ev. Regine-Jolberg-Kindergarten) - beteiligten sich mit verschiedenen Aktionen an dem großen Kinderfest im evangelischen Gemeindezentrum.

Mit einem gemeinsamen Lied begann die Veranstaltung um 15.00 Uhr, und nach einigen Worten zur Begrüßung von Doris Huschka, Leiterin des Kindergartens Heiligenhag, konnten die Kinder nach Herzenslust einen Workshop nach dem anderen ausprobieren. Auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck und Hausherr Pfarrer Maier wohnten dem Auftakt bei. Ob Fallschirmspringer basteln, Torwandschießen oder Geschicklichkeitsspiele, da war für jeden etwas dabei. Mit viel Geduld bastelten die Betreuerinnen des St.-Bernhard-Kindergartens lustige Knautschbälle aus mit Sand gefüllten Luftballons und

am Stand des St.-Lioba-Kindergartens wurden mit Glitzersternen dekorierte Armreifen gebastelt. Beim Torwandschießen und Sackhüpfen konnten sich die Kinder richtig austoben. Zudem gab es einen Stand, an dem die Kinder sich fantasievoll schminken lassen konnten, und wie auch in den vergangenen Jahren fand erneut ein Luftballonwettbewerb statt. "Das waren sicherlich an die 300 Luftballons, die wir hier heute haben steigen lassen, so Christiane Langloh-Zakouri, Leiterin des Hauses der Kinder, lachend. Im November werden voraussichtlich die Gewinner dieses Weitflugwettbewerbs bekannt gegeben und die von der Gemeinde und der Sparkasse Heidelberg gestifteten Preise vergeben. Die Filialdirektion Brühl der Sparkasse Heidelberg hatte außerdem noch einen eigenen Stand auf dem Gelände des Gemeindezentrums. Hier konnten die Kinder beim Basketball gegeneinander antreten und um den Gewinn eines Segelfluges spielen.

Kleine Zaubershow

"1, 2, 3 - Simalabim!" Der Auftritt des Zauberers Boretti bildete den Höhepunkt des Kinderfestes. In einem Halbkreis saßen die kleinen Zuschauer auf dem Boden, um die verblüffenden Tricks des Zauberers zu verfolgen. Und einige konnten auch selbst an der Vorführung teilnehmen. Sie bekamen ihre eigenen Zauberhüte - schottische, indonesische und fernöstliche Kopfbedeckungen - und übernahmen eifrig die Rolle der zauberhaften Assistenten.

Nicht nur für die Kindergartenkinder, sondern auch für ihre Familien war das Kinderfest ein entspannter, unterhaltsamer Nachmittag. Bei Kaffee und Kuchen saßen die Eltern und Großeltern ein wenig abseits und unterhielten sich mit den Erzieherinnen.

Auch in diesem Jahr stifteten die Eltern aller sechs Brühler Kindergärten den Kuchen, von diesem Erlös wird alljährlich das Fest finanziert. Auf diesem Wege **herzlichen Dank für die Kuchenspenden**. Ein gemeinsamer Abschlussstanz zu den Liedern "A-E-I-O-U" und "Dankeschön" beendete das achte Brühler Kinderfest und weckte schon die Vorfreude auf das kommende Jahr.

edi



Unsere Kinder nicht alleine lassen: Machen Sie Ihre kostbare Zeit wertvoll!

In unserer Gesellschaft klaffen die moralischen Vorstellungen immer weiter auseinander. Gerade haben wir den brutalen Mord an einem Hilfe leistenden Erwachsenen erlebt, der in München Kinder schützen wollte. Dann kam der Ansbacher Amoklauf. Und zu all dem erinnerten uns die Medien an Robert S. (Erfurt) und Tim K. (Winnenden).

Dererlei hat die Generation der heute 60-Jährigen in ihrer Jugend nicht erlebt. Genauso wenig aber hat sie erlebt, wie vielfältig und intensiv sich junge Menschen für Bedürftige einsetzen: Geldsammel-Läufe an Schulen, die Waffelback- oder die 72-Stunden-Aktion in diesem Frühjahr.

Auch bei der Vorbereitung auf den Beruf und im Familienleben ist vieles neu ... und notwendig, weil sich vieles verschlechtert hat. Viele Kinder wachsen nur mit einem Elternteil auf und müssen auf wichtige Orientierung verzichten.

Für die Schulen ergeben sich daraus zunehmend Probleme. Sie werden immer häufiger mit Konflikten konfrontiert, die aus der Gesellschaft kommen, sozusagen von außen über die Kinder in die Schulen. Und deshalb dürfen sie bei der Lösung nicht auf sich selbst angewiesen bleiben.

Manches ist schon geschehen. Vielen sind die Probleme bewusst. Sie haben begriffen, was Kinder brauchen: Mitgefühl, Interesse, menschliche Nähe, eine erfreuliche Atmosphäre, den Eindruck, nicht allein gelassen zu sein.

An diesem Bedarf kann man nicht vorbeigehen! Aber wie kann man sich einbringen? Was ist zu tun? Die Auswahl ist beinahe endlos: Vorlesestunden, sein Hobby vorführen, eine Arbeitsgemeinschaft halten, bei Hausaufgaben helfen?

Wenn Sie - gerade aus der Generation der 60-Jährigen - sich hier engagieren und ein paar Stunden Ihrer kostbaren Zeit wertvoll nutzen wollen, laden wir Sie gerne zu einem Vorgespräch ein. Schicken Sie uns am besten eine Mail oder telefonieren Sie.

Schon jetzt danken wir Ihnen sehr für diese erste Mühe.

In Zusammenarbeit mit den Schulleitern hat sich Helmut Mehrer (Tel. 75065, mehrer@t-online.de) dieses Konzept überlegt und steht für Auskünfte gerne zur Verfügung. Machen Sie rege Gebrauch davon!

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Selbsthilfetechniken zur Stressbewältigung

Wie man seine Energie erhöhen kann und innere Gelassenheit mit einfachen, aber sehr wirkungsvollen Atem-, Körper-, Wahrnehmungs- und Meditations-Übungen (aus Qigong, Yoga, Zen, Kinesiologie) gefestigt werden kann, die man gut in den Alltag einbauen kann, erfahren die Teilnehmer/innen in dem Kurs, der am Montag, 5. Oktober, in der VHS in Schwetzingen beginnt.

Naturheilkunde für Tiere

Das Wissen über die Tierheilkunde wurde früher innerhalb der Bauernfamilien von Hufschmieden und Schäfern weiter-

NUSSBAUM ePAPER **Jetzt neu auf**
www.nussbaum-epaper.de

Frei Soz
Hau
Hau
Ehrenamtlicher
Besuchsdienst

Broschüren des Deutschen Roten Kreuzes

gegeben. Die stetig wachsende Zunahme der Naturheilpraxen verdeutlicht den Wunsch der Menschen, sich mit der Natur und den natürlichen Abläufen wieder vermehrt zu beschäftigen und solche Behandlungen auch dem Tier angedeihen zu lassen. Der Infoabend am Montag, 5. Oktober, um 19.30 Uhr, in der VHS in Schwetzingen gibt Einblicke in die vielfältigen Behandlungsmöglichkeiten, zeigt deren Grenzen auf und informiert über schädliche Einflüsse und deren Vermeidung. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Das Verbraucher-Abc

Nicht nur für junge Familien

Themen dieses VHS-Seminars sind u.a. "Entspannter Einkauf mit Kindern durch gute Planung", "Sparsam einkaufen - Tricks der Werbung und der Einkaufsmärkte durchschauen", Praxis Nahrungszubereitung, gemeinsames Kochen: Lebensmittelkreis im Speiseplan anwenden, vollwertiges Essen günstig und schnell zubereiten.

Kursbeginn ist am Dienstag, 06.10.2009, um 15.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Chinesische Malerei

Ein Spiel mit chinesischer Tusche

Die Zentralidee der chinesischen Malerei ist die Harmonie zwischen Mensch und Natur darzustellen. In diesem Kurs erlernen die Teilnehmer/innen nicht nur die Grundkenntnisse der chinesischen Malerei, sondern sie begreifen auch die spirituelle Seite der kulturellen Tradition Ostasiens und erlangen schließlich eine innere Ruhe.

Kursbeginn ist am Dienstag, 06.10., um 19.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Entrümpeln - Ordnen - Platz schaffen

Nur keine Scheu. Alle, die sich von Dingen, die nicht mehr reparabel sind, verabschieden wollen, oder Dinge, die sich zu reparieren lohnen, wieder benutzen wollen, können in diesem VHS-Kurs lernen, einmal richtig durchzuatmen und sich eigentlich schon vorhandenen Platz neu zu schaffen, im materiellen wie im ganzheitlichen Sinn.

Kursbeginn ist am Dienstag, 6. Oktober, um 19.15 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

VHS-Frauenforum

Am Mittwoch, 7. Oktober, 9.30 Uhr, in der VHS in Schwetzingen startet das Frauenforum mit einem Vortrag von Prof. Dr. Ingo Juchler über das Thema: deutsche Soldaten am Hindukusch, zur deutschen Außen- und Sicherheitspolitik.

Club für Ältere

Mit einem Nachmittag über und mit dem bekannten Schwetzingener Maler Heinz Friedrich startet die Vortragsreihe beim Club für Ältere der VHS ins neue Herbst-/Wintersemester. Ab 15.00 Uhr haben die Besucher/innen die Gelegenheit, dem Künstler bei der Arbeit über die Schulter zu schauen. Die Einführung übernimmt Prof. Dr. Josef Walch.

Grundkochkurs für Ahnungslose und Ungeübte

Alle, die an einer Einführung in die vegetarische vitalstoffreiche Vollwertküche in Theorie und Praxis interessiert sind, sollten diesen Kurs nicht verpassen. Kursbeginn ist am Mittwoch, 7. Oktober, um 18.30 Uhr, in der Schillerschule in Brühl.

Porträtzeichnen

In diesem VHS-Kurs unter der Leitung von Vinzenzo di Tommaso werden die Grundlagen für ein gelungenes Porträt erarbeitet. Eine Profilzeichnung oder ein Halbprofil kann so mit individueller Hilfeleistung des Dozenten erstellt werden. Kursbeginn ist am Donnerstag, 8. Oktober, um 19.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Wie man seine Lebensaufgabe oder Berufung findet

Mit Hilfe der VISIONIC-Methode werden die Teilnehmer/innen darin unterstützt, ihre Zukunftsperspektiven klarer zu sehen und konsequenter anzugehen: Kursbeginn ist am Freitag, 9. Oktober, um 18.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

"STÄRKE"-Programm des Landes

Familienbildung - Grundkurs für Eltern mit Neugeborenen
Das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises arbeitet mit verschiedenen Bildungsträgern zusammen, so auch mit der VHS Schwetzingen. In dem Kurs Familienbildung geht es an vier Kursterminen um Entwicklungsgrundlagen, Meilensteine in der Entwicklung des Kindes in den ersten drei Lebensjahren, um Entwicklungsförderung, die Förderung des Kindes in den ersten drei Lebensjahren, um Bewegung, die motorische Entwicklung in den ersten drei Lebensjahren und die Bedeutung des Spieles und um Ernährung. Kursbeginn ist am Samstag, 10. Oktober, um 9.30 Uhr, in der VHS.

Kommunikationspartner Pferd

Von Pferden kann man die ursprüngliche Kommunikation lernen, um mit der gezielten Körpersprache zum Erfolg zu kommen. Pferde sind zu 100 % im Hier und Jetzt und erwarten diese Präsenz auch von ihrem Gegenüber. Die Teilnehmer/innen lernen, ihren Körper bewusster einzusetzen und durch souveränes, authentisches Auftreten klar zu kommunizieren und entschlossen zu handeln. Die Dozentin ist ausgebildet in Horsemanship verschiedener Instrukturen und eine Pferdespezialistin pferdegestützter Psychotherapie. Kurstermin ist am Samstag, 10. Oktober, in einem Reitstall in Mörlenbach im Odenwald.

Selbstverteidigung für Frauen

Viet tu ve ist eine moderne Selbstverteidigungsmethode, die einfach zu erlernen und anzuwenden ist. Der Frauenselbstverteidigungskurs dient speziell dazu, (potentiellen) Gefahrensituationen effektiv, selbstbewusst und selbstsicher, aber auch klug zu begegnen. Der VHS-Kurs findet an drei Samstagen, beginnend am 10. Oktober, in der alten Schulsporthalle, Schulstraße/Ecke Werderstraße, in Ketsch statt.

Yoga in der Schwangerschaft

Durch sanfte Bewegungen und einfache Körperhaltungen, die auf den jeweiligen Stand der Schwangerschaft abgestimmt sind, bewegen die Teilnehmerinnen bewusst ihren Körper. Mit Yoga werden die Veränderungen des Körpers während der Schwangerschaft liebevoll und vertrauensvoll begleitet. Der VHS-Kurs, der am Samstag, den 10. Oktober, um 16.00 Uhr im Zentrum für zeitgenössischen Tanz "Die roten Flügel", Im Hausenpfad in Plankstadt beginnt, ist für Schwangere ab der 13. Woche bis zur Geburt geeignet.

VHS-Club für Ältere on tour

Fraueninsel im Chiemsee, Ingoldstadt und Ulm

Der Christkindlmarkt auf der Fraueninsel im Chiemsee ist Ziel dieser Wochenendfahrt des Clubs für Ältere vom 28. bis 29. November. Der Christkindlmarkt, der hier nur am 1. und 2. Adventswochenende stattfindet, bietet an über 80 Ständen neben Kunsthandwerk, Krippenfiguren, Holzschnitzereien auch ganz spezifische Köstlichkeiten für das leibliche Wohl. Sonntags auf der Rückfahrt erfolgt ein Abstecher nach Ulm, wo man ein "großes Münsterkonzert" genießen wird, sowie eine Besichtigung des Ulmer Münsters eingeplant ist. Die Heimfahrt erfolgt gegen 17.00 Uhr. Weitere Infos und Prospektmaterial bei der VHS unter Tel. 06202/209524. **Anmeldung bis 28.10. möglich.**

Vortrag über die Vulkaneifel

In das Land der Maare und Vulkane entführt Peter Grimm mit seinem Videofilmvortrag die Besucher/innen der Altenbegegnungsstätte am Dienstag, 6. Oktober, im evangelischen Gemeindezentrum in Brühl. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000
AVR	
Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

**Samstag, 03.10.2009 - Tag der Deutschen Einheit
und Sonntag, den 04.10.2009
von 10.00 bis 12.00 Uhr**
Dr. Mathias Fauth, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 33,
Tel. 06202/3103
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 03.10.2009 - Tag der Deutschen Einheit
Apotheke im Hockenheim-Center, Hockenheim, Speyerer Str. 1,
Tel. 06205/282800

Sonntag, 04.10.2009
Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Tel. 06202/127170

Montag, 05.10.2009
Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
Tel. 06202/4700

Dienstag, 06.10.2009
Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Tel. 06205/288928

Mittwoch, 07.10.2009
Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,
Tel. 06202/21808

Donnerstag, 08.10.2009
Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel. 06205/4542

Freitag, 09.10.2009
Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel. 06202/61920

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Mitteilungen anderer Behörden



Mitteilung an unsere Kunden

1. Bekanntgabe der Wasserhärte

Gemäß den Vorgaben des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes vom 29.08.1975, zuletzt geändert am 29.04.2007, haben die Wasserversorgungsunternehmen einmal jährlich die Gesamthärte des gelieferten Trinkwassers bekanntzugeben. **Das Trinkwasser, das von MVV Energie AG in Mannheim und Brühl abgegeben und an Schwetzingen, Ilvesheim und Viernheim geliefert wird, hat folgende Gesamthärten:**

Wasserwerk Käfertal: Gesamthärte von ca. 3,6 Millimol pro Liter (3,6 mmol/l) beziehungsweise 20°dH (deutsche Härtegrade).

Wasserwerk Rheinau: Gesamthärte von ca. 4,1 Millimol pro Liter (4,1 mmol/l)

beziehungsweise 23°dH (deutsche Härtegrade).

Die Waschmitteldosierung ist im gesamten Versorgungsgebiet entsprechend dem Härtebereich „hart“ vorzunehmen.

2. Bekanntmachung nach § 16 (4) Trinkwasserverordnung

Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei, entspricht in allen seinen bakteriologischen Parametern in vollem Umfang der Trinkwasserverordnung. Es kommt deshalb bei beiden Wasserwerken – Rheinau und Käfertal – ungechlort zur Verteilung. Für Bedarfsfälle, insbesondere bei der Inbetriebnahme von Anlagen nach Umbau oder Reparatur, wenn hygienische Verunreinigungen des Trinkwassers nicht ausgeschlossen werden können oder nach-

gewiesen wurden, stehen in beiden Wasserwerken Dosieranlagen für Chlorgas zur Verfügung. Die Anlagen werden durch regelmäßigen Probetrieb in betriebsbereitem Zustand gehalten und stehen jederzeit für den Einsatz zur Verfügung.

Im Wasserwerk Rheinau wird eine Aktivkohlefilteranlage betrieben, welche der Beseitigung von organischen Substanzen dient, die in Spurenkonzentrationen im Grundwasser enthalten sind. Die zum Einsatz kommende Aktivkohle entspricht den Vorgaben der Trinkwasserverordnung (§11), im Trinkwasser ist nach dem Aufbereitungsprozess keine Aktivkohle enthalten. Im Wasserwerk Käfertal werden das im Grundwasser enthaltene Eisen und Mangan durch Oxidation mit Luftsauerstoff und anschließender Filtration in einer Kiesfilteranlage entfernt.



Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Oktober 2009

Rest- und Biomüll	14. / 28.
Grüne Tonne	07. / 21.
Spermmüll/Altholz	07. / 21. (auf Abruf)
Glasbox	28.
Grünschnitt	12. (auf Abruf)

Wichtiger Hinweis:

Die Sammeltermine für Elektrogeräte und Schrott werden Ihnen nach Anmeldung individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

Sonntag, 04.10. - 27. Sonntag im Jahreskreis
- Erntedankfest -

Gen 2,18-24 - Hebr 2,9-11 - Mk 10,2-16

Hl. Schutzensengel 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Wir beten für Paul und Maria Klisa

Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mit Aufnahme der Ministranten

Ev. Kirche Brühl 11.30 Uhr ökumenischer Krabbelgottesdienst mit Frau Gaß: Wir feiern Erntedank

Dienstag, 06.10.

Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Mittwoch, 07.10.

Pro Seniore 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer Maier

Hl. Schutzensengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 08.10.

Hl. Schutzensengel 19.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Gemeinschaftsmesse der kfd Brühl

Freitag, 09.10.

Hl. Schutzensengel 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Samstag, 10.10. - Vorabend vom 28. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Schutzensengel 15.00 Uhr Trauung mit Pfarrer Sauer
Brautpaar Karin Orth und Marcus Hipp

St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 11.10. - 28. Sonntag im Jahreskreis

Weish 7,7-11 - Hebr 4,12-13 - Mk 10,17-30

Ketsch 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Hl. Schutzensengel 10.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Pfarrer Sauer, feierliche Aufnahme der neuen Ministranten

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzensengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 03.10. - Vorabend vom 27. Sonntag im Jahreskreis
- Erntedankfest -

Ketsch 13.30 Uhr Trauung mit Pfarrer Dresdner
Brautpaar Gabriele Wegmann und
Matthias Rey

St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer,
mitgestaltet von der Schola

Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

26. Hungermarsch 2009: für mehr Gerechtigkeit**"Die Armut ist wie ein Löwe"****Über 33.000 EUR Spenden - Neue Impulse**

Ein riesiger Tisch im Ketscher Pfarrheim mit 20 engagierten Freunden und Organisatoren des Hungermarsches aus Brühl, Oftersheim, Plankstadt und Schwetzingen. Gelassener als im Vorjahr lauschten sie der Begrüßung und der geistlichen Einstimmung des Ketscher "Geschäftsführers" Kurt Gredel über das afrikanische Sprichwort: "Die Armut ist wie ein Löwe - kämpfst du nicht, wirst du gefressen." In diesem Kampf setzt der Hungermarsch Güte und Liebe ein. Wo sie sind, da ist Gott; es geht nicht um Almosen, sondern um Gerechtigkeit für die Opfer von Kolonialismus, Bürgerkriegen und Globalisierung.

"Wunderbar" nannten die Gemeindevertreter im Rückblick den Hungermarsch am 14. Juni und hoben besonders die Ausendung auf der Rheininsel von Pfarrer Kunkel, den Kinder-Hungermarsch, der neue Impulse gab, die Teilnahme von Schwester Magna und Pater Alois Scherer wie auch das herzliche Grußwort Bürgermeister Kappensteins hervor. Die Mitmarschierer hätten sich auch über den Gottesdienst (Konfrontation), das tolle Essen im bienenkorbbollen Pfarrheim, die Stellwände und den Eine-Welt-Laden gefreut.

Erste Echos sind schon eingetroffen: Kurt Gredel hat einen Brief mit Foto von Frater Edward Sheere, Uganda, erhalten, der sich über das für seine Arbeit notwendige Moped freut. Dr. Hubert Schnur hat sehr herzlich für die vorweg überwiesene Spende gedankt, wie Dr. Armin Bauer, Brühl, wusste (wir berichteten darüber). Gudrun Hemker wies auf den Beitrag über den Hungermarsch im Jahresbericht der weltweit engagierten Kinderrechtsorganisation BICE hin. Paul Scherer hat während der Ferien die Vor-Ort-Verantwortliche des Oftersheimer Projekts (Hilfe für Aidskranke) getroffen. Schwester Claudia sei zu ihrer goldenen Profess, 50 Jahre Ordensgebilde, nach Deutschland gekommen und habe sehr lebendig über die schlimmer werdende Lage gesprochen: Die mittlere Generation stirbt weg, ihre Kinder werden von anderen Familien nur mit Mühe akzeptiert. In den Köpfen spukt hier immer noch der Ahnenkult, und die Nachfahren fremder Ahnen will man sich nicht ins Haus holen.

Die Bedrückung dieses Bildes wich der Anerkennung und strahlenden Mienen, als Schatzmeisterin Waltraud Scherer ihren Kassenbericht austeilte und erläuterte. Die lange Liste aller Spenden, die, wegen der Quittungen, zugleich nach ihrer Herkunft auf die Gemeinden zusammengestellt waren, weckte die Bewunderung aller. Mit einem Gesamtbetrag von mehr als 33.000 EUR übertraf der Hungermarsch 2009 wieder die 30.000er Marke und den Durchschnitt aller 26 Jahre. Bisher sind durch den Hungermarsch 860.000 EUR an Projekte in der 3. Welt, vor allem nach Afrika, geflossen.

Der gespendete Betrag wurde rasch und einvernehmlich verteilt: an das Aidsprojekt Schwester Claudias (Oftersheim: Südafrika), an Schulen in Tansania (Mviamva: Plankstadt, und Poli Singisi: Ketsch), an die Organisation BICE (Schwetzingen) und, schon vorweg überwiesen, an Nicaragua (Brühl). Auch für "traditionelle Kleinprojekte" gab es Zuschüsse: ein Waisenhaus auf den Philippinen, ein Krankenhaus in Bolivien, für die Lushotho-Schwester in Tansania, für eine kambodschanische Schule, eine Nähsschule in Indien und das Internat Pater Gülles im Süden Tansanias.

Die Besinnung zum Schluss trug Helmut Mehrer vor: Zwei Mönche wurden durch einen Traum an einen Ort gerufen, wo sie um Mittag Gott begegnen sollten. Sie waren schon fast dort, es wart fast Mittag, da sahen sie einen Bauer, dessen Wagen im Schlamm versunken war. Ohne nachzudenken, halfen sie ihm. Als sie es geschafft hatten, war es schon spät. "Jetzt haben wir Gott verpasst", meinte der erste. "Nein, wir sind ihm begegnet, mit unserer Tat", widersprach der zweite. In diesem Tun, so Kurt Gredel am Schluss, will der Hungermarsch am 27. Juni 2010 in Oftersheim fortfahren. Die Verantwortlichen und alle Freunde treffen sich am 25. Januar 2010 im dortigen Pfarrzentrum.

sr

**Ökumenische Nachrichten
der evangelischen und katholischen
Kirchengemeinden Brühl**

**Einladung zum ökumenischen Kinderbibeltag am Samstag,
17. Oktober 2009, für Kinder von 5 bis 11 Jahren, von 10.00
bis 16.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Rohrhof**
"Ihr werdet euch wundern"

- Erzählen - Basteln - Spielen - Singen - Malen -

- * Kinder zwischen 5 und 11 Jahren treffen sich in altersgemäßen Gruppen um 10.00 Uhr zum gemeinsamen Eröffnungsgottesdienst,
- * anschließend bis 15.30 Uhr in altersgemäßen Gruppen zum Spielen, Basteln, Singen, Gespräch, Aktion und - zum gemeinsamen Mittagessen.
- * Um 15.30 Uhr findet ein Wortgottesdienst statt, zu dem auch die Familien eingeladen sind.
- * Ende: 16.00 Uhr

 Unkostenbeitrag: 4,00 EUR / Geschwister 3,00 EUR
(bitte mit der Anmeldung abgeben)

Anmeldung bis zum 9. Oktober 2009 (begrenzte Teilnehmerzahl) im katholischen Pfarramt, Kirchenstraße 15, evangelischen Pfarramt, Kirchenstraße 1 oder Hockenheimer Straße 3. Nähere Informationen bei:

Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632

**Einladung zum Ökumenischen
Krabbelgottesdienst**
„Wir feiern Erntedank“
**Am: Sonntag 4. Oktober 2009
Um: 11.30 Uhr
In: Evangelische Kirche Brühl**

Für Kleinkinder ab der Geburt mit Geschwistern, Eltern, Omas, Opas...

Anschließend gemütliches Beisammensitzen mit Buffet aus mitgebrachten Speisen; für Getränke ist gesorgt; bitte Geschirr mitbringen!

Evangelische Kirchengemeinde Brühl
 Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
 www.evkirche-bruehl-baden.de
**Sonntag, 04.10.**
 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Kirche (Vesely),
Kirchenchor wirkt mit
11.30 Uhr ökum. Krabbelgottesdienst in der Kirche (Gaß)
Montag, 05.10.
 10.30 Uhr Gottesdienst des Kindergartens "Kleine Strolche" im Gemeindezentrum (Bothe)
18.00 Uhr Männerkreis: Kerwebummel
(Treffpunkt bei Firma Münch)
20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum
Dienstag, 06.10.
 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
19.00 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus
19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
20.00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum:
Johannes Calvin: Zuversicht und Zweifel
(Frau Ulrike Müller, Schwetzingen)
Mittwoch, 07.10.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Sauer)

- 10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Maier)
 14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
 Kindergruppe, 4- bis 7-Jährige
 Jungschar, 7- bis 9-Jährige
 19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Maier)
 20.00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum
 20.00 Uhr Vortreffen "Burgund-Teilnehmer" im Gemeindezentrum

Donnerstag, 08.10.

- 15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Krabbelmäuse) im Gemeindezentrum
 16.30 Uhr Nachbarschaftshilfe: Probeessen vom DRK (Essen auf Rädern in Porzellangeschirr) im Betreuten Wohnen, Ahornstr. 1-5, Brühl-Rohrhof
 19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 09.10.

- 10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum
 16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des Kiga Heiligenhag
 17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kiga Heiligenhag
 19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Samstag, 10.10.

- 13.00 Uhr kirchliche Trauung Mehnert/Gärtner in der Kirche (Pfr. i.R. Ackermann)

Sonntag, 11.10.

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank im Gemeindezentrum (Maier/Bothe), anschließend Tag der offenen Tür im Kindergarten "Kleine Strolche"
 14.00 Uhr Sonntagskaffee: Treffpunkt Kindergarten "Kleine Strolche", Brühl-Rohrhof, Kaiserstraße

Wir sagen Dankeschön!

"Gemeinsam leben, glauben, feiern und helfen" - so lautete das Motto unseres Gemeindefestes am vergangenen Sonntag, das wir mit vielen Besucherinnen und Besuchern rund um das evangelische Gemeindezentrum feierten.

Pfarrer Bothe, Pfarrer Maier und Pfarrvikar Vesely gestalten gemeinsam den sehr gut besuchten Gottesdienst zur Eröffnung, den alle musikalischen Gruppen der Gemeinde mitgestalteten. Nach dem Gottesdienst trugen viele Hände dazu bei, dass wir ein wunderschönes Fest miteinander feiern konnten.

So möchten wir uns sehr herzlich bedanken

- bei den Mitgliedern des Festausschusses, die die Organisation des Gemeindefestes in die Hand genommen und alles bestens geplant hatten,
- bei unserem Hausmeister Herrn Vetter, seiner Frau und Herrn Ersch
- bei allen Gruppen und Kreisen sowie den engagierten Helferinnen und Helfern, die uns unterstützten,
- bei unseren Erzieherinnen, die für die Kinder ein abwechslungsreiches Programm anboten,
- bei den Konfirmandinnen und Konfirmanden, die durch Aufbauen, Bedienen, Waffeln backen, Aufsicht führen und Popcorn-Verkauf tatkräftig mithalfen,
- bei allen Salat- und Kuchenspenderinnen, hier ein besonderes Dankeschön an die Eltern der KonfirmandInnen,
- bei den musikalischen Gruppen aus Brühl, die uns unterstützten: kath. Kinderchor, kath. Kirchenchor, Sängerbund Brühl, Konkordia Brühl und Frauensingkreis,
- bei den Firmen, die uns unterstützten.

Überwältigend war der Zuspruch der vielen Besucherinnen und Besucher. Ein großer Teil der Plätze war ständig besetzt. Alle vorbereiteten Speisen und das reichhaltige Kuchenbuffet wurden restlos aufgebraucht. "Es ist so schön, dass man sich

bei eurem Fest so gut unterhalten kann", meine eine Besucherin. Auch der neue Kirchenwein wurde gut angenommen. Der Erlös des Gemeindefestes bleibt zu 50 % in der eigenen Gemeinde. Mit 50 % unterstützen wir das Hospiz Agape in Wiesloch.

Kleidersammlung für Bethel durch die Ev. Kirchengemeinde Brühl vom 13. Oktober bis 16. Oktober 2009

Abgabestellen:

Ev. Pfarramt Brühl (Garage hinter dem Pfarrhaus)
 Kirchenstraße 1, 68782 Brühl

Ev. Gemeindezentrum (Gruppenraum 3)
 Hockenheimer Straße 3, 68782 Brühl

jeweils von 8.30 bis 16.30 Uhr

"In jedem Anfang liegt ein Zauber"

... das erleben die Kinder, die Eltern und die Erzieherinnen des neuen evangelischen Kindergartens "Kleine Strolche". Seit September sind unsere Kindergartentüren für Kinder von 1 bis 6 Jahren geöffnet. Aus zwei Kindergärten - Regine-Jolberg-Kindergarten und Johannes-Kindergarten - ist ein Kindergarten geworden. Manches ist neu, manches aber auch schon sehr vertraut.

Wir wollen Ihnen unseren neuen Kindergarten "Kleine Strolche" gerne zeigen und Sie mit in unsere Kindergartenwelt hineinnehmen. Gleichzeitig möchten wir allen danken, die mitgeholfen haben, dass wir einen neuen Kindergarten haben.

So laden wir - die Evangelische Kirchengemeinde Brühl, die Erzieherinnen und Kinder des evangelischen Kindergartens "Kleine Strolche" - Sie sehr herzlich am **Sonntag, 11.10.2009**, ein.

Wir beginnen um **10.00 Uhr** mit einem Familiengottesdienst zum Erntedankfest im **evangelischen Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3**. Kinder, Erzieherinnen und Pfarrer Andreas Maier gestalten diesen Gottesdienst.

Danach gehen wir gemeinsam in den Kindergarten "Kleine Strolche". Dort finden ein Empfang und ein kleines Mittagessen statt. Danach können Sie unsere Räume entdecken und sich mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen. Die Erzieherinnen stehen Ihnen als Gesprächspartnerinnen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

gez. Andreas Maier, Pfarrer

gez. Brigitte Fischer, Leiterin des Kindergartens



Nachbarschaftshilfe
Hilfe von Haus zu Haus

Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 78 02 21

Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BRÜHL

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 4. Oktober

- 18.30 Uhr Gottesdienst
 19.45 Uhr gemeinsames Abendessen,
 ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 6. Oktober

- 19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren),
 ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 11. Oktober

- 18.30 Uhr Gottesdienst,
 ev. Gemeindezentrum



Parteien



CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

zugesagt, mit uns allen einen kleinen Wortgottesdienst zu feiern. Musikalisch begleitet wird die Feier zum Tag der Deutschen Einheit wie in den Vorjahren auf der Trompete durch Manuel Jandl. Bei Regen findet die Veranstaltung gegenüber im katholischen Pfarrzentrum statt.

Helferfest zum Lichterfest

Allen fleißigen Helfern und Spendern, die zum Gelingen des diesjährigen Lichterfestes im Steffi-Graf-Park beigetragen haben, dankt der CDU-Ortsverband mit einem Helferfest. Es findet statt am Samstag, 10. Oktober 2009, um 19.00 Uhr.

Weinprobe 2009

Die CDU lädt ein zur traditionellen Weinprobe am Samstag, 24. Oktober. Die Busfahrt führt in ein von uns bisher noch nie besuchtes Weinanbaugebiet, die Verkostung und das Rahmenprogramm finden in einem schönen, alten städtischen Weingut statt. Weinbergsbegehung und kleiner Stadtrundgang sind vorgesehen, weswegen wir festes Schuhwerk empfehlen. Zur Abfahrt treffen wir uns wieder um 13.00 Uhr am Brühler Messplatz (Lidl), die Rückkehr ist gegen 21.00 Uhr geplant. Die letzten verbindlichen Anmeldungen werden entgegengenommen vom Vorsitzenden oder Winfried Höhn (E-Mail: winf.hoehn@web.de, Tel. 06202/72388). Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag von 20 Euro pro Person (für Busfahrt und Weinprobe) auf folgendes Konto: CDU Brühl/Rohrhof, Konto-Nr. 7220308, BLZ 547 900 00, Volksbank Kur- und Rheinpfalz. Michael Tiel, 1. Vorsitzender, michael.tiel@web.de, Tel. 06202/703799

Feier zum Tag der Deutschen Einheit

Am 3. Oktober um 10.30 Uhr lädt die CDU Brühl/Rohrhof zum 20. Mal seit 1990 die Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer Gedenkfeier an der "Einheitslinde" (neben der Schutzengelkirche) ein. Um an die Rolle der Kirche im Prozess der Demokratisierung der DDR und der Einigung Deutschlands zu erinnern, hat sie die Geistlichen Brühls gebeten, an der Feier mitzuwirken. Martina Gaß, die katholische Pastoralreferentin, und der evangelische Pfarrer Andreas Maier, haben

Kulturelles



Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

2. Oktober 2009 bis 8. Januar 2010

20 Fotoclub Weixdorf – 20 Jahre deutsche Einheit

Preisgekrönte Arbeiten aus fotografischem Wirken

Ausstellungseröffnung:

Freitag, 2. Oktober 2009,
19.00 Uhr, Rathausgalerie

Begrüßung + Rückblick:

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister Brühl
Gottfried Ecke, Ortsvorsteher Weixdorf

Musikalische Umrahmung:

Jugendmusikschule Brühl

Ausstellungsdauer:

2. Oktober 2009 bis 8. Januar 2010

Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr
Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Rathausgalerie Brühl

Zur Ausstellung:

Preisgekrönte Arbeiten aus 20 Jahren fotografischen Wirkens. Vernissage und Rückblick am Vorabend des Tages der Deutschen Einheit.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Städtepartnerschaft Brühl – Dresden/Weixdorf.



AUSSTELLUNG DEKORATIVE MALEREI UND HERBSTMARKT IN DER VILLA MEIXNER

Samstag, 10. Oktober 2009, 14.00 – 19.00 Uhr

Sonntag, 11. Oktober 2009, 11.00 – 19.00 Uhr

Nach den Erfolgen der letzten Jahre finden sich zum 9. Mal Künstlerinnen und Künstler aus dem In- und Ausland in der Brühler Villa Meixner zu einer **Ausstellung der Dekorativen Malerei** zusammen.

Mehr als 15 Künstlerinnen und Künstler zeigen:



- ◆ Patchwork ◆ Schmuck ◆ Potpourri ◆
- ◆ Buchillustrationen ◆ Keramik ◆
- ◆ Florale Dekorationen ◆ Malerei ◆ u.v.m
- ◆

Eintritt: 3,- €
(Spende für Dourtenga)

Neben einem überaus bunten Kaleidoskop traditioneller Dekorationskunst innerhalb der Villa Meixner findet zum 6. Mal im Garten ein Herbstmarkt statt. Hier präsentiert sich der Obst- und Gartenbauverein mit einer kleinen Kürbis- und Herbstblumenausstellung, außerdem finden sich frischer Apfelsaft, Kräuteressig, Waffeln, Apfel-/Birnsorten, Obstschnäpse, Kräuter und Gewürze, Marmeladen, Liköre, Rohmilchkäse und vieles mehr im Angebot.

An beiden Tagen findet auf der kleinen Veranstaltungsbühne ein musikalisches Rahmenprogramm statt. Chöre der Brühler Schulen und die Jagdhornbläser werden dort ihr musikalisches Können zeigen.

Auch in diesem Jahr erfolgt im Rahmen des Herbstmarktes die Preisverleihung des Blumenschmuckwettbewerbs. Zusammen mit Jutta Appel vom Obst- und Gartenbauverein wird Bürgermeister Dr. Ralf Göck am Samstag, um ca. 15.45 Uhr die Gewinner auszeichnen.



Wie schon im vergangenen Jahr sorgen die Mitglieder des Förderkreises III. Welt zusammen mit dem Kulturfreundeskreis mit einem deftigen Linseneintopf, neuem Wein und Zwiebelkuchen, Kaffee und Kuchen und vielerlei Getränken für das leibliche Wohl.

Auf die Besucher aus nah und fern freuen sich die Aussteller und der III. Weltkreis, dem die Eintrittsgelder der Ausstellung im Inneren der Villa Meixner und die Einnahmen durch den Essens- und Getränkeverkauf zugute kommen.

Im Garten freier Eintritt.



**Kartenvorverkauf:
Rathauspforte,
Tel. 2003-0**

Do., 22. Oktober 2009, 20.00 Uhr, Festhalle

**Springmaus Improvisationstheater
„Auf die Couch – Lebenshilfe live“**

NEU IN BRÜHL!!!



„Jeder Jeck ist anders“ lautet der rheinische Grundsatz für Toleranz. Womit aber auch gleich festgelegt wird, dass auch jeder überhaupt „jeck“ ist – also verrückt!

Beim neuen Programm des Springmaus Improvisationstheaters „Auf die Couch!“ dürfen sie live miterleben wie die 4 – ebenfalls bekloppten – Akteure mit ihren eigenen spontanen Reim-Psychosen und Sing-Neurosen, Sie, den Zuschauer, dem Wahnsinn ein Stück näher bringen. Da Genie und Wahnsinn aber bekanntlich nah beieinander liegen, dürfen Sie sich nach dem Genuss dieser Therapie-Vorstellung einfach GENIAL fühlen. Wer aber eben im Satz zuvor statt „Genial“, „Genital“ gelesen hat, sollte sich mal mit Freud auseinandersetzen und gehört erst recht „Auf die Couch!“

Eintritt

12,- bis 18,- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

**Mi., 3. Febr., Do., 4. Febr. und
Fr., 5. Febr. 2010, 20.00 Uhr, Festhalle**

PREMIERE

**Christian „Chako“ Habekost
mit seinem neuen Programm
„De Allerärgschd“**

„Chako“ kult-iviert wieder! Hefdisch, dialektisch und viel-osofisch.

Eintritt:

14,- bis 22,- €, AK + 3,- €
(Einzelplatznummerierung)

(max. 6 Karten pro Person)



**Fr., 30. Oktober 2009, 20.00 Uhr
Villa Meixner**

**„Gestöhnt wird überall“
Lustvolles Politikabarett von und mit
Frederic Hormuth**



Ob an der Tankstelle oder an der Börse, ob in der Einraumkneipe, Zweiraumwohnung oder Dreierbeziehung: Gestöhnt wird überall.

Frederic Hormuth mischt tagesaktuelles Kabarett mit peppigen Piano-Songs und garstiger Alltags satire.

Genüsslich zerpfückt er die schmutzigsten Hintergedanken der diversen Interessenvertreter. Er geht in den Clinch mit den Parteien, ärgert sich über Wahlversprechen und andere Liebestöter.

Deutschland ist politisch dauerverklemt. Es fehlt die Experimentierfreude. Reden wir darüber! Zeigen wir uns gegenseitig die Stellen, an denen dringend angepackt werden müsste. Und vor allem: Hören wir auf, uns dafür zu schämen. Denn gestöhnt wird überall!

Eintritt

13,- €, AK + 2,- €

**Kultur
in
Brühl**

**Das neue Kulturprogramm ist an
folgenden Stellen erhältlich:**

Rathaus, Sparkasse, Volksbank, Bücherei,
Bäckereien und Schreibwarengeschäften

**Mi., 24. Februar und Do., 25. Februar 2010,
20.00 Uhr, Festhalle**

**Bülent Ceylan
mit seinem brandneuen Programm
„Ganz schön turbulent“**

Jetzt kommt Bülent wieder so richtig auf Tour...!

Eintritt:

15,- bis 23,- €, AK + 3,- €
(Einzelplatznummerierung)

**Kartenvorverkauf ab
06.10.2009
(max. 6 Karten pro Person)**





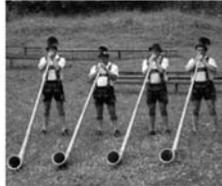
Auf Auf.....zur Villa Meixner

die Jagdhornbläser laden ein,

- ⬇ zu kulinarischen Genüssen und jagdlicher Musik
- ⬇ am Sonntag, den 18. Oktober 2009 ab 11:00 Uhr bis ?

Unterhalten werden Sie:

- ⬇ Die Jagdhornbläser der SG
- ⬇ Die erste badische Alphornbläsergruppe
- ⬇ Heddy Ackermann mit ihrer Zither
- ⬇ Der Gesangverein "Konkordia"



Die Kerweborscht übernehmen den Service und werden

Sie mit einem exzellenten Wildragout verwöhnen.

Natürlich wird es auch Kaffee und Kuchen geben.

Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt.



Konzert des Polizeimusikkorps in der Festhalle Brühl am 10. Oktober 2009

Der Freundeskreis der Polizei e.V. veranstaltet am Samstag, dem 10. Oktober 2009 mit dem Polizeimusikkorps Mannheim ein beschwingtes Konzert unter dem Titel "Polizei im Takt" in der Festhalle Brühl. Beginn ist um 20.00 Uhr



Die Musikerinnen und Musiker des Polizeimusikkorps Mannheim unter der Leitung von Dieter Kaufmann werden dem Publikum beliebte Polkas und Märsche, aber auch Musical-Melodien aus "Starlight Express", Swingsound von Benny Goodman, Jazz und Klassik von George Gershwin sowie Welthits von Simon and Garfunkel und Robbie Williams darbieten. Und dazu möchten wir die Musikfreunde aus der Region sehr herzlich einladen.

Eintrittskarten zum Preis von 8 EUR sind im Vorverkauf im Café Kaufmann in Ketsch, an der Rathauspforte beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Brühl sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit des Polizeipräsidiums Mannheim in Mannheim, L 6, 1, erhältlich.
Volker Böhm

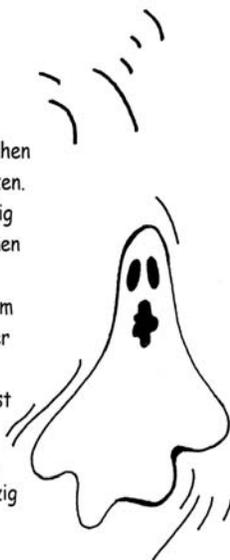
Jugendkunstschule Brühl

Ferienprojekt !!!

„JETZT WIRD`S GRUSELIG!“

26. - 29.10.2009, 4 Vormittage
9.00 - 12.00 Uhr, 16 Ustd.
Für Kinder von 6 - 10 Jahren

Diese Woche steht ganz im Zeichen von Kürbissen, Geistern und Hexen. Gemeinsam gestalten wir schaurig schöne Bilder, modellieren Spinnen und Fledermäuse und üben ein kurzes Theaterstück ein, mit dem Ihr die Eltern zum Abschluss der Woche „erschrecken“ könnt. Das Material wird gestellt und ist in der Kursgebühr enthalten. Bitte bringt einen Malkittel mit, bzw. tragt Kleidung, die schmutzig werden darf!!!



Leitung: Andrea Tewes

Ort: Villa Meixner

Schwetzing Str. 24

Anmeldung: Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 2003-0

Kosten: 36,- Euro

RIKtv

Programm

RIK Aktuell:

News stündlichen zwischen den Beiträgen

- Landsportfest FV Brühl

11:00 Uhr: Aus den Kirchengemeinden

- Ev. Gemeindefest Rohrhof

12:00 und 19:00 Uhr: Sport

- Kegeln „Frei Holz“ Plankstadt

16:00 Uhr: Ferienprogramm

- Auszüge aus dem Brühler Ferienprogramm

14:00 Uhr und 20:00 Uhr

Highlights aus den Vereinen

RIK tv : TV Medienservice J.Lux

Redaktion: Tel.: 06202 / 920190

e-mail: redaktion@rik-bruehl.de

Internet: www.rik-bruehl.de

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL
Schwetzingler Strasse 21, 68782 Brühl
Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	1.10.	2.10.	3.10.	4.10.	5.10.	6.10.	7.10.
WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER ab 0, 87min			14.30 16.30	14.30 16.30			16.30
Maria, ihm schmeckt's nicht! ab 0, 98min		20.30	20.30	18.30	20.30		
DISTRICT 9 ab 16, 112min			18.30		20.30		18.30
Julie & Julia ab 0, 123min	Sonderpreis nur 5,00 €						
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

CENTRAL-KINO KETSCH
Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch
Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	1.10.	2.10.	3.10.	4.10.	5.10.	6.10.	7.10.
WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER			11.00 13.00 14.45 16.30	11.00 13.00			16.30
Sa+So 11Uhr Matinee nur 3,50€ ab 0, 87min		20.30	20.30	20.30		18.30	20.30
Beim Leben meiner Schwester ab 12, 109min					18.30		
Inglourious Basterds ab 16, 154min				20.30			
Antichrist ab 18, 108min			18.30	18.30	20.30		
Maria, ihm schmeckt's nicht! ab 12, 100min	Sonderpreis nur 5,00 €						
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

Vereine 

Jahrgang 1926/27

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 06.10., 15.00 Uhr, im TV-Clubhaus.

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Kerwedienstag, 6. Oktober, um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplatz 2, zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1940

"... auf zur Briehler Stroßekerwe am Kerwemontag!"
Wir treffen uns am Kerwemontag, 05.10., ab 14.30 Uhr zum Stammtisch auf dem Messplatz im Zelt der Sportgemeinde. GB

Jahrgang 1940/41

Unser nächster Dienstags-Treff ist am 6. Oktober um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus (bei der Realschule).

Freiwillige Feuerwehr Brühl



Alters- und Reservemannschaft

Nächste Zusammenkunft: Kerwemontag um 18.30 Uhr im Zelt des Roten Kreuzes. Eingeladen sind auch die Ehefrauen

und Partnerinnen sowie die Frauen der ehemaligen Kameraden zu einem gemütlichen Kerwe-Ausklang.

Stammtisch "Edelzwicker"

Der nächste Edelzwicker-Stammtisch findet am Montag, 12.10., um 19.30 Uhr im "Brühler Hof" statt. Auch die neuen ehemaligen Ratsmitglieder sind herzlich eingeladen, bei uns mal vorbeizuschauen.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch).



VdK-Ortsverband Brühl

Zum Besuch der Brühler Straßenkerwe treffen sich die Mitglieder und Freunde des VdK-OV am Montag, 5. Oktober, 14.30 Uhr, an der Ecke Friedrich-Ebert-Str./Mannheimer Str.

Eine Halbtagsfahrt führt am **Samstag, 10. Oktober**, in die Pfalz. Erstes Ziel ist Bad Bergzabern, dort Besuch des Kurparks, im Haus des Gastes Möglichkeit zum Kaffeetrinken.

Danach geht es zum Weinfest nach Pleisweiler-Oberhofen. In einer gemütlichen Weinstube mit mediterranem Innenhof werden bei musikalischer Unterhaltung schöne Stunden in froher Runde verbracht.

Anmeldungen können unter Tel. 71456 (Körper) oder bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern erfolgen.

Abfahrt der Busse:

- 12.00 Uhr: Schwimmbad-Parkplatz Brühl
- 12.05 Uhr: Nibelungenstraße Rohrhof
- 12.10 Uhr: Bushaltestelle Rohrhof/Ecke Kaiserstraße
- 12.20 Uhr: Messplatz Brühl

AK

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Pfalzwanderung

Am **Donnerstag, 15. Oktober**, treffen sich die Frauen der Kath. Frauengemeinschaft Brühl zu ihrer traditionellen Wanderung in den herbstlichen Pfälzerwald. Der Bus fährt um **11.00 Uhr** vom bekannten Treffpunkt auf dem Brühler Messplatz ab, an den Haltepunkten Schreieck und Rohrhof/Brühler Straße kann zugestiegen werden. Vom Parkplatz beim Forsthaus Lindemannsruhe aus führt uns ein im Herbst besonders reizvoller, bequemer Wanderweg steigungsfrei in ca. zwei Stunden nach **Hönigen**, wo wir im beliebten Gasthaus "Zum Jagdschloss" ab 14.00 Uhr zur Mittagseinkehr und, falls gewünscht, zum anschließenden Kaffee und Kuchen erwartet werden. Anders als bei den Wanderungen der vorangegangenen Jahre wird es diesmal nur eine geführte Wandergruppe geben d.h. die Kurzweg-Variante entfällt. Wer mitwandern will, sollte sich gleich bei Gabi Jordan, Tel. 06202/75988 (AB) oder Fax 605529, anmelden.

jo

Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



Sportstunde der Männer- und Frauenabteilung

Da die Sporthalle in der kommenden Woche noch nicht fertig ist, kann die Sportstunde erst am Mittwoch, 7. Oktober, von 18.30 bis 10.00 Uhr stattfinden.

mr

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft Ortsgruppe Brühl e.V.



DLRG-Übungsabende

Spaßschwimmen bei der DLRG Brühl

Der Übungsabend der DLRG-Ortsgruppe für Schwimmer und Rettungsschwimmer findet mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr statt.

Treffpunkt: Eingang Hallenbad Brühl

Bei Fragen: Rudi Bamberger, Tel. 06202/272495, anrufen.

Interessierte sind stets willkommen.



Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Es sind noch Plätze frei für den Halbtagesausflug am 14.10. nach Grasellenbach. Einkehr zur Kaffeezeit ist im Café Bauer, der Abschluss mit Nachtessen findet in Neudorf statt. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Rathaus, wenige Minuten später an den bekannten Haltestellen Nibelungenstraße und Siedlung.

Anmeldungen bitte umgehend bei der 1. Vorsitzenden I. Wagner-Siebecker, Tel. 72245. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

ms

Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



Bunter Abend mit vielen Attraktionen

Zum 150-jährigen Jubiläum des GV "Konkordia" laden die Sänger am Samstag, 31. Oktober, ab 19.00 Uhr zu einem "Bunten Abend" in die Sporthalle der Schillerschule ein. Geboten wird ein breitgespanntes Programm mit vielen Attraktionen.

Durch den Abend führt Gerhard Luksch von den "Rohrhöfer Göggeln". Mitwirken werden die "Buffalo's", die "Kollernixen", Werner Fuchs als Brühler Bürger, der AGV Frohsinn Altlußheim mit Dirigentin Maria Löhlein-Mader, Josefa Kreimes, Sopran, "Duo Nuevo" von GymTa-Session Altlußheim, die SG Jagdhornbläser, die Jazztanzgruppe des TV Brühl, der Gospelchor Da Capo Oftersheim, der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Brühl sowie der "Konkordia"-Chor mit Dirigent Helmut Steger und Frank Meiswinkel am Klavier.

Der Eintritt ist frei, Hallenöffnung ist um 18.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Brühler und Rohrhofer Bevölkerung sowie alle Bürger der umliegenden Gemeinden sind eingeladen, einige vergnügliche Stunden bei den Sängern zu verbringen. Für diesen Abend ist ein Fahrdienst vorgesehen.

Im Rahmen ihres Jubiläumsjahres wird die "Konkordia" auf der Brühler Straßenkerwe vom 3. bis 5. Oktober wieder mit ihrem beliebten Traditionessen (Rindfleisch mit Meerrettich) präsent sein und damit dem Wunsch ihrer Gäste nachkommen. Das Zelt der Sänger wird sich wie bisher links neben der Festbühne am Messplatz befinden.

fww



Frauensingkreis Brühl

Die Ferienzeit ist zu Ende, die Brühler Straßenkerwe steht vor der Tür.

Auch in diesem Jahr ist der Frauensingkreis wieder mit einem gemütlich eingerichteten Zelt vertreten und freut sich auf Ihren Besuch. Über Kuchen, Torten und sonstige Spenden von unseren Mitgliedern und Freunden des Vereins würden wir uns sehr freuen.

Annahmestellen: Ruth Gredel, Adolf-Bensinger-Str. 24, und Marianne Benz, Wilhelmstr. 23, oder direkt im Zelt des Vereins.

st

MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V.



Letzte Freiluftveranstaltung im 100. Jubiläumsjahr

Im Jahr 2009 feiert nicht nur der MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V. sein Vereinsjubiläum, auch die Brühler Straßenkerwe jährt sich zum 25. Mal. Das ist Grund genug, sich mit einem Stand der besonderen Güte an der Kerwe zu beteiligen. Als besondere Schmankerln werden die traditionellen Sängerschnitzel, kühle Biere, feine Weine und reichlich Getränke mit und ohne Alkohol geboten, alles zu vernünftigen Preisen!

Als musikalisches Highlight wird der Chor am Sonntagmorgen ein kleines Platzkonzert geben. Freunde aus nah und fern sind herzlich eingeladen, einmal vorbeizuschauen. Sollte es regnen, findet die Veranstaltung bei schlechtem Wetter statt.

Brühler Bläserakademie



Brühler Bläserakademie beim Kürnbacher Lehrgang hellwach!

Teilnehmer der Brühler Bläferschmiede bestehen Gold-, Silber- und Bronze-Lehrgänge mit Spaß und Bravour



hinten v.l.n.r.: Mark Pflaumbaum, Helena Walther, Florian Triebskorn, Luca Siegmund, Petra Kurz, Christian Krämer
vorne v.l.n.r.: Pascal Siegmund, Benjamin Lehnort, Birgit-Anna Klumpp (quer)

Teamgeist war bei den zehn Musikerinnen und Musikern der Brühler Bläserakademie beim diesjährigen D-Lehrgang des Blasmusikverbandes Rhein-Neckar in Kürnbach Trumpf.

Beim Sturm auf Gold (D3) konnte Birgit-Anna Klumpp, Benjamin Lehnort (beide Querflöte), Pascal Siegmund (Trompete) und Helena Walther (Klarinette) nichts davon abhalten den Thron zu erklimmen. Die Kronprinzen Mark Pflaumbaum, Lukas Nahm (beide Bariton), Luca Siegmund (Querflöte) und Petra Kurz (Trompete) halten mit dem erfolgreich absolvierten Silberlehrgang (D2) sicher den Anschluss zur Spitzengruppe. Erstmals unter den stark gestiegenen Anforderungen der "Mannheimer Bläferschule" behalten Christian Krämer und Florian Triebskorn (beide Querflöte) beim Bronzelehrgang (D3) die Nerven und erzielen ebenfalls ausgezeichnete Abschlüsse.

In Musiktheorie, glänzend von Chefdirigent Tobias Nessel und in der Praxis vorbildlich von den Instrumentaldozenten der Akademie eingestellt, zeigte das junge Brühler Team eine starke Leistung und schloss den Lehrgang durchweg mit Erfolg ab.

Informationen zur Brühler Bläserakademie unter www.Bruehler-Blaeserakademie.de.

Square Dance Club Nawiegehtdas.de



Vorschau:

Am 05.10. treten wir gegen 18.00 Uhr bei der Brühler Kerwe mit Square Dance auf.

Termine im Oktober:

Square Dance:

Die nächsten Clubabende finden am Donnerstag, 08.10., am Donnerstag, 15.10. (Clubabend mit Workshop) und am Donnerstag, 29.10. (5. Donnerstag mit Lorenz Kuhlee) von 20.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschifftring 6, 68782 Brühl, 1. Etage, statt.

Clogging:

Die nächsten Clogging-Clubabende finden am Sonntag, 11.10., und Sonntag, 25.10., von 18.00 bis 19.30 Uhr Class von 19.30 bis 21.00 Uhr Clubabend im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl, statt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB) über Square Dance sowie bei Sandra Haaf, Tel. 06202/4092925 ab 18.00 Uhr, über Clogging.

Kegelverein 1974 Brühl e.V.



Kreisliga D2 gemischt:

SKC 1982 Brühl 4 - Go Kr Reilingen 3 1494:1522

SKC 4 verpasst Heimsieg. Am Ende musste man sich knapp geschlagen geben, obwohl man während dem Spiel immer auf Augenhöhe war. Nur Robin Blüm konnte eine gute Leistung ablegen. Dadurch dass man im vierten Spiel spielfrei ist, hat man genug Zeit, sich wieder an die zuletzt guten Leistungen heranzutrainieren.

Es spielten: Irina Frey 393 LP, Alexander Zirnstein 335 LP, Angelika Zirnstein 383 LP und Robin Blüm 383 LP.

Kreisliga B:

SKC 1982 Brühl 3 - SKC A9 Altlußheim 3 2395:2486

Ersatzgeschwächt musste unsere 3. Mannschaft die Punkte nach Altlußheim abgeben. Trotz einer sehr guten Leistung von Alexander Kordes (Abräumen 159 LP) konnte man den zeitweise knappen Rückstand nicht gut machen. Jetzt heißt es, am spielfreien Wochenende Kraft tanken, um danach die ersten Punkte gewinnen zu können.

Es spielten: Pietro Palazzo 430 LP, René Kröner 383 LP, Holger Koger 373 LP, Sascha Schiller 418 LP, Alexander Kordes 450 LP und Günter Triebkorn 341 LP.

Bezirksliga 2:

SKC 1982 Brühl 2 - VFL/NT Hockenheim 2 5291:4913

2. Mannschaft endlich in Form. Durch eine sehr gute Leistung des Starttrios Liebscher 876/Rill 909 (318 LP Abräumen)/Bradneck (621 LP Volle) war das Spiel gegen den Tabellenletzten so gut wie im Sack. Mit 233 Holz Vorsprung ging das Schlusstrio Böhm/Palazzo/Bauer auf die Bahn. Am Ende konnte man mit einer sehr guten Mannschaftsleistung überzeugen, die auch für die kommenden Spiele hoffen lässt.

Es spielten: Robert Bauer 868 LP, Leo Palazzo 842 LP, Josef Rill 909 LP, Helmut Liebscher 876 LP, Uwe Böhm 895 LP und Stefan Bradneck 901 LP.

Landesliga 1:

SKC 1982 Brühl 1 - KC Adler Neckargemünd 1 5570:5382

Die jungen Wilden des SKC 1982 Brühl bezwangen am Samstag im Spitzenspiel die Gegner von Adler Neckargemünd und können die Tabellenspitze weiter behaupten. Nachdem man im Starttrio mit A. Böttcher / S. Rupp / M. Lorenz die Adler unter Kontrolle hatte, war der Weg für einen Sieg geebnet.

Alexander Böttcher nutzte seine Chance in der 1. Mannschaft und konnte, wie auch Sebastian Rupp, eine sehr gute Einzelleistung erzielen.

Das Schlusstrio M. Zirnstein/D. Zirnstein/J. Bernhard wurde mit 136 LP Vorsprung ins Rennen geschickt. Doch die Adler hatten noch drei Spitzenspieler im Schluss stehen, die alle in der Vorwoche über 1000 Holz erzielen konnten. Mit Respekt und Verbissenheit konnte man an den Spielern der Adler dran bleiben und man wurde am Ende dafür auch belohnt. Als die Adler dann auf die letzten 100 Wurf das Spiel aufgegeben hatten, war es ein leichteres Spiel, den Sieg und die zwei Punkte in Brühl zu behalten.

Es spielten: Alexander Böttcher 971 LP (Volle 631 LP; Abräumen 340 LP), Manfred Lorenz 878 LP, Sebastian Rupp 965 LP (Volle 628 LP; Abräumen 337 LP), Markus Zirnstein 901 LP, Jens Bernhard 925 LP und Daniel Zirnstein 930 LP.

Trainingszeiten SKC 82 Brühl

Dienstag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Freitag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Samstag 10.10.

SKV VBK/Wolfartsweiler - SKC 1982 Brühl 1 um 14.00 Uhr
KC SG 71 St. Leon - SKC 1982 Brühl 2 um 14.30 Uhr

Sonntag 11.10.

St. Kr. Walldorf 4 - SKC 1982 Brühl 3 um 9.00 Uhr
SKC 1982 Brühl 4 spielfrei

Trainingszeiten KV Brühl Jugend

Freitag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

Der SKC und die KV-Jugend suchen noch Kegler/innen aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben.

Website: www.sk-1982-bruehl.de

MZ

Turnverein Brühl 1912 e.V.



Wandergruppe dicker Zeh

Wir treffen uns am Kerwemontag ab 18.30 Uhr im Zelt des Gesangsvereins Konkordia.

U. Calero

Abteilung Boule

Spiel gegen BR Bruchsal 2

Am 24.09. traten sieben Spieler in Untergrombach zur Hardt-Liga gegen den BR Bruchsal 2 an.

Nach kurzer Aufwärmphase konnten die beiden Triplettes beginnen. Das erste Triplette hatte schnell die Nase vorn und gewann sensationell mit 13:0. Das zweite Triplette konnte den Erfolg leider nicht toppen und verlor, so dass es nach der ersten Runde 1:1 stand.

Auch in den Doubletten konnte gepunktet werden. So gewann das Doublette 1 mit 13:6, während des Doublette 2 mit 9:13 knapp verloren ging. Das Augenmerk war nun auf das Doublette 3 gerichtet, wo es anfangs nicht gut aussah. Beim Stand von 1:7 für die Gastgeber kam die Wende. Die Gäste behielten die Nerven und schafften den Ausgleich. In einem furiosen Endspurt zogen sie an den Gastgebern vorbei, gewannen das Spiel mit 13:9 und sorgten somit für einen 3:2-Endstand.

Freundschaftsspiel gegen den Landesligisten Pétanque les Primeurs Walldorf

Am 25.09. waren acht Spieler einer Einladung nach Walldorf gefolgt. Gespielt wurde auch hier im Ligamodus (2 Triplette, 3 Doublette). Das erste Triplette war mit 4:13 schnell verloren, während das zweite Triplette mit 8:1 in Führung ging. Der Gastgeber demonstrierte bei diesem Spielstand seine langjährige Erfahrung und gewann nach Aufholjagd knapp mit 12:13. Die Hoffnung lag nun in den Doubletten. Während das Doublette 1 mit einem 13:8 Sieg vom Platz ging, verlor das Doublette 2 das Spiel gegen einen starken Gegner. Beim Stand von

9:0 für das Doublette 3 ließ die Konzentration nach, und die Gäste kämpften sich Punkt für Punkt doch noch zum 12:13-Sieg.

Nach 2 1/2 Stunden war die letzte Kugel geworfen. Trotz des verloren gegangenen Spiels konnten wir ein positives Fazit abgeben. Wir bedanken uns für die Gastfreundschaft bei den Spielern des PLP Walldorf.

sk



Abt. Handball

Handballvorschau

03.10.

- 14.00 Uhr weibliche C-Jugend, Sonderstaffel
HSG Mannheim - TV Brühl
- 14.30 Uhr männliche E-Jugend, Kreisstaffel 3
SG Heddesheim 1b - SG Brühl/Ketsch
- 16.15 Uhr männliche C-Jugend, Badenliga Nord
JSG Sandhausen/Walldorf - SG Brühl/Ketsch
- 16.30 Uhr männliche D-Jugend, Kreisstaffel 3
HG Oftersheim/Schwetzingen 1c - SG Brühl/Ketsch
- 19.30 Uhr Kreisliga Männer
TV Oberflockenbach - TV Brühl

04.10.

- 10.10 Uhr weibliche E-Jugend, Kreisstaffel 2
SG Heddesheim - TV Brühl
- 11.45 Uhr männliche B-Jugend, Sonderstaffel
TSG Eintracht Plankstadt 1b - SG Brühl/Ketsch
- 14.30 Uhr Kreisklasse B, Damen
TV Großsachsen 1c - TV Brühl 1b
- 15.00 Uhr Landesliga Nord, Damen
TV Viktoria Dielheim - TV Brühl
- 16.00 Uhr männliche A-Jugend, Sonderstaffel
TV Hemsbach - SG Brühl/Ketsch

Handball Badenliga Nord, männliche C-Jugend SG Brühl/Ketsch schlägt SG Horan überraschend deutlich mit 28:16 (11:10)

Im Spiel in der Badenliga ging es gegen die aus den ehemaligen Mannschaften von Hockenheim, Reilingen und Altlußheim entstandene SG Horan. Wollte man die Plätze in der oberen Tabellenhälfte nicht aus den Augen verlieren, musste unbedingt ein Sieg her.

Im Gegensatz zum misslungenen Start am letzten Sonntag versuchte die SG Brühl/Ketsch diesmal von Beginn an, Druck aufzubauen. Trotz permanenter optischer Überlegenheit blieb das Spiel jedoch zunächst ausgeglichen. Erst nach zehn Minuten setzte sich Brühl/Ketsch mit drei Toren ab. Eine Vielzahl technischer Fehler in den eigenen Reihen ließ die Gäste allerdings wieder gleichziehen und gar mit 10:9 erstmals in Führung gehen. Schlussendlich ging es nach einer an Höhepunkten armen, äußerst zerfahrenen, ersten Halbzeit, geprägt von vielen Übertritten und Schrittfehlern, beim Stand von 11:10 für Brühl/Ketsch in die Pause.

Nach dem Wiederanpfiff spielten die Gastgeber wie verwandelt. Tore wie am Fließband waren die Folge. Beim Stand von 21:12 war die Partie entschieden. Anteil daran hatten zur Freude von Trainer Fred Klaszus alle Spieler. Zunächst Aaron Walther mit tollen Paraden im Tor. Im Aufbau die treffsicheren Tim Klaszus (8/1), Heiko Finzelberg (7/1) und Joseph Poser (4), am Kreis der quirlige Silvan Schäfer (5). Auf den Außenpositionen die Zwillinge Stefan und Janik Kraft, dazu Fabio Usnik, Dominik Diehl und Namensvetter Knischeck, Julian Maurer (3) und Marcel Imperto (1), der mit einer schönen Einzelleistung den Schlusspunkt setzte. Schön, dass Nico Schäfer nach überstandener Krankheit wieder auf der Bank saß. Mit einer insbesondere in der Defensive geschlossenen Mannschaftsleistung, immerhin wurde den Gästen viermal wegen Zeitspiels der Ballbesitz vom souveränen Referee aberkannt, erringt die SG Brühl/Ketsch einen auch in dieser Höhe verdienten Sieg. Einziger Wermutstropfen war die ungewohnt hohe Anzahl vermeidbarer, nicht vom Gegner er-

zwungener, individueller Fehler. Gelingt es, diese abzustellen, kann die SG Brühl/Ketsch mit Zuversicht die nächsten Aufgaben angehen.

Start in die neue Saison

Die männliche C-Jugend der SG Brühl/Ketsch spielt zum ersten Mal in der Talentliga



Der Blick ist klar nach oben gerichtet; Trainer Fred Klaszus hat als Ziel einen Platz in der oberen Tabellenhälfte anvisiert. Um dieses zu erreichen, haben seine Jungs bereits in den letzten beiden Ferienwochen das Training wieder aufgenommen.

Nachdem im Juli und August bei verschiedenen Rasenturnieren das Zusammenwachsen der Mannschaft im Vordergrund stand, heißt es nunmehr Kondition verbessern, Spielzüge abstimmen und Spieltechnik verfeinern.

Daher wurden neben verstärktem Lauftraining mehrere Trainingsspiele durchgeführt. Die männliche C-Jugend der SG Brühl/Ketsch dankt der gastgebenden TSG Plankstadt, der Mannschaft der SG Leutershausen, welche am letzten Feriensonntag den Weg nach Brühl auf sich nahm, und der eigenen männlichen B-Jugend.

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg!

Mannschaft: Jan Eckel (TW), Aaron Walther (TW), Dominik Diehl, Heiko Finzelberg, Marcel Imperto, Tim Klaszus, Dominik Knischeck, Janik Kraft, Stefan Kraft, Julian Maurer, Joseph Poser, Nico Schäfer, Silvan Schäfer, Fabio Usnik
Trainer Fred Klaszus, Co-Trainer Oliver Pache

Brühler Füchse erfolgreich in die neue Saison gestartet TVB 1b - TG Laudenbach 1b 24:18

Nach der langen und vor allem harten Vorbereitung ging's endlich los. Vor dem ersten Spiel, das auch noch ein Heimspiel war, stieg die Nervosität immens an, dies war in den ersten Spielminute deutlich zu spüren. Nach kurzer Zeit lagen die Füchse 0:4 im Rückstand. Doch dann fanden die Bälle auch mal den Weg ins Tor und nicht mehr nur an Latte oder Pfosten. Dank der starken Abwehrleistung des Teams und des immer besser werdenden Angriffspiels konnte man nach 30 Minuten mit einer beruhigenden Führung von 13:6 in die Halbzeit gehen.

Die zweite Halbzeit startet dann recht ausgeglichen, denn der Laudenbacher Angriff fand jetzt auch mal wieder Wege, sein Spiel gegen die geänderte Mannschaftsaufstellung der Brühler durchzusetzen.

Dies blieb aber nicht lange so: Nach ein paar Änderungen trug das Spiel der Jungfüchse wieder Früchte, so konnte ein respektable Elf-Tore-Vorsprung erspielt werden. Nun wurde gelassen durchgewechselt, um die wichtige Spielpraxis dem gesamten Kader zu ermöglichen. Das Spiel fiel aber nicht mehr aus den Händen des TVB. So konnten die verdienten zwei Punkte zu Hause bleiben mit dem für Laudenbach noch schmeichelndem Endstand von 24:18.

Für die Füchse spielten: R. Bühn (The Wall), B. Weinhart (Die Katze), G. Zimmermann, M. Kohler, B. Martin, C. Prokop, H. Knapp, M. Gebhardt, T. Dobrotka, O. Palme, A. Pflug, T. Herm, M. Joost

Coach: Andres Schneider

(BHV-Spielbericht lag zu Redaktionsschluss nicht vor)
mk

Männliche B-Jugend Sonderstaffel**Sieg im zweiten Spiel****SG Brühl/Ketsch - TV Hemsbach****32:28**

Die SG Brühl/Ketsch ging ersatzgeschwächt in die erste Heimpartie. Zu Beginn sahen die Zuschauer ein sehr schnelles Spiel mit guten Torhüterleistungen. Ab Mitte der ersten Halbzeit verlor die Partie an Tempo, und es häuften sich im Angriff der SG Brühl/Ketsch die Fehlwürfe. Keine der Mannschaften konnte sich zur Halbzeit absetzen, so dass man mit dem Pausenstand von 12:11 in die Kabine ging.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit gab es wenig Änderung bei den Angriffsbemühungen der SG Brühl/Ketsch. Auch in der Abwehr fehlte es nun an Bewegung. Zwangsläufig hatte dies auch Zeitstrafen zur Folge. Die SG ließ sich dadurch jedoch nicht aus dem Konzept bringen und Hemsbach konnte die Unterzahl nicht nutzen. In der 40. Minute setzte sich die SG Brühl/Ketsch dann erstmals mit drei Toren ab und ließ sich das Spiel nicht mehr aus der Hand nehmen. Der erste Heimsieg mit 32:28 konnte bejubelt werden.

SG Brühl/Ketsch: P. Ausäderer; M. Schimmele (2), D. Böhm (1), D. Rühle (4), S. Gaisbauer (14), M. Sturm-Brenner, F. Schwab (3), C. Fendrich (8/1), T. Klaszus.

Zweiter Sieg im zweiten Spiel**Weibliche B-Jugend, Sonderstaffel:****TV Brühl - SG Edingen/F*feld****26:18 (12:7)**

Nach dem Erstrundensieg gegen Lützelsachsen gelang den Mädels des TV Brühl auch gegen die SG Edingen/Friedrichsfeld ein überzeugender 26:18-Sieg. Die Gäste konnten nur bis zum zwischenzeitlichen 3:3 mithalten, dann kam das Spiel des TVB ins Rollen. Vier Tore in Folge und es stand 7:3. Mit ansehnlichen Spielzügen und schönen Treffern erhöhte der TV Brühl das Ergebnis kontinuierlich. Mit dem Pausenstand von 12:7 war bereits eine Vorentscheidung gefallen. Auch nach dem Wechsel das gleiche Bild. Der TV Brühl kontrollierte über weite Strecken das Spiel und ließ sich den auch in dieser Höhe verdienten Sieg nicht mehr nehmen. Alles in allem eine gelungene Vorstellung der Brühler Mädchen.

TV Brühl: F. Keil, Schneider; Lisa Naber (11/2), Lena Naber (1), Bühn (2), Renkert (1), Rettig (1), A. Wagner (1), H. Körner, M. Keil (3), Linke (1), Gross (5/3).
ako

**Fußballverein 1918 Brühl e.V.****Jedermannsportgruppe**

Ab 1. Oktober wechselte zugunsten anderer Gruppierungen des FV 1918 Brühl die Jedermannsportgruppe von der Sporthalle der Schillerschule mit ihrem Übungsangebot in den Gymnastikraum im FVB-Clubhaus. Auf Wunsch vieler wird das Training für gesundheitliches Fithalten bereits um 17.00 Uhr angeboten. Frauen und Männer, gleich welchen Alters, sind herzlich eingeladen, mit einer fröhlichen Gruppe abwechslungsreichen Sport zu treiben. Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.

hm

Fußball-Landesliga:**FV Brühl - SC Rot-Weiß Rheinau****2:0 (0:0)**

Ein mühsamer 2:0-Erfolg über den SC Rot-Weiß Rheinau bescherte dem FV Brühl den zweiten Platz in der Fußball-Landesliga. 220 Zuschauer erlebten eine erste Halbzeit ohne Höhepunkte, Strafraumszenen und Torchancen waren Mangelware. Lediglich ein Kopfstoß von Dennis Ludkowski, der deutlich über das Tor segelte (26.) und eine Aktion von Lindon Imeri (38.) brachten ansatzweise Gefahr. "Rheinau war der erwartet schwere Gegner, wir haben in der ersten Spielhälfte abwartend gespielt", erklärte Brühls Spielertrainer Dennis Mackert.

Der FVB kam nach dem Halbzeitpfeiff offensiver aus der Kabine, und Rheinaus-Keeper Salvatore Ianni verhinderte gegen Dennis Simon, der von der Strafraumgrenze abzog, den Rückstand seiner Mannschaft (53.). Auch eine Flanke von Nils Körner führte nicht zum gewünschten Erfolg, Boris Fi-

scher klärte per Kopf ins Tor aus (56.). In der 64. Minute dann die Szene, die die Rheinauer Gemüter bewegte: Nach einem Tackling von Boris Fischer im Strafraum der Rot-Weißen gegen Dennis Ludkowski entschied der Unparteiische Patrick Nitsch überraschend auf Strafstoß. Lindon Imeri ließ sich die Chance nicht entgehen und verwandelte sicher zum 1:0 für den FVB. "Es war ein durchschnittliches Spiel, ein 0:0 wäre das gerechte Ergebnis gewesen. Ich fühle mich betrogen, die Aktion von Boris Fischer war nicht einmal diskussionswürdig, eine klare Fehlentscheidung", befand der enttäuschte Rheinauer Trainer Siegfried Kollmar. Noch einmal spannend wurde es ab der 81. Minute, nach einem Foul schickte der Schiedsrichter Baris Bayazal mit einer roten Karte vom Feld. Die Gäste konnten die numerische Überlegenheit allerdings nicht nutzen. Den Schlusspunkt setzte schließlich der eingewechselte Kay Gerwig, der einen Konter über Dennis Simon und Lindon Imeri mit einer Direktabnahme von der Strafraumgrenze erfolgreich abschloss (85.). "Wir haben in der zweiten Spielhälfte offensiver gespielt. Ob der Strafstoß berichtigt war, sei mal dahingestellt. Auch in Unterzahl haben wir die Ordnung nicht verloren, mir war klar, dass wir über Konter noch zu Chancen kommen", zeigte sich Mackert am Ende zufrieden.

FVB: Knebel - Pfitzner, Weber, Mackert, Bayazal, Bor, Körner, (84. Lehmann), Ludkowski (68. Chaouch), Muja, (78. Gerwig), Imeri, Simon

Fußball-Kreisklasse A:**FV Brühl 2 - SC Rot-Weiß Rheinau 2****4:1 (2:1)**

Die Mannschaft von Thomas Jöhl landete einen verdienten Heimsieg gegen die 2. Mannschaft aus Rheinau. In der 2. Minute schockte Kühnle den FVB, als er eine Unachtsamkeit in der Brühler Hintermannschaft zum 0:1 nutzte. Brühl zeigte sich jedoch schnell erholt, und in der 6. Minute erzielte Steffen Hoffmann mit einem Kopfball ins kurze Eck den Ausgleich. Der FVB war nun dominanter und zielstrebig. Das Brühler Urgestein Angelo Montemitro markierte dann mit einem wuchtigen Kopfball nach Flanke von Spilger das 2:1.

Auch in der zweiten Halbzeit zeigten beide Mannschaften zu Recht, warum sie in den oberen Tabellengeländen stehen. Roman Spilger setzte mit Sololäufen Ausrufezeichen, blieb jedoch gegen den guten Gästetorwart Hipp meist zweiter Sieger. Kurz vor Schluss dann die Entscheidung: Rot für Schwientek nach Handspiel auf der Torlinie, den fälligen Elfmeter nutzte Karim Hammani zum 3:1, den Roman Spilger dann in der 84. Minute aus kurzer Distanz zum 4:1 ausbaute.
vm

Brühl zum Spitzenspiel nach Sandhausen

Der 2:0-Erfolg gegen RW Rheinau bescherte dem FV Brühl den zweiten Tabellenplatz in der Fußball-Landesliga. Am Sonntag um 15.00 Uhr gastiert die Elf von Trainer Dennis Mackert beim Meisterschaftsfavoriten und Tabellenführer SV Sandhausen 2.

Auch die 2. Mannschaft tritt nach dem 4:1 gegen RW Rheinau 2 auswärts an, ebenfalls am Sonntag um 15.00 Uhr beim SV 98 Seckenheim.

Die B2-Junioren empfangen am Sonntag um 11.00 Uhr den SV Rohrhof 1.

Juniorenspiele am Samstag:

- | | |
|----|--|
| A | 16.30 Uhr: FVB - SG Waibstadt/Sinsheim |
| C1 | 14.00 Uhr: FVB - Spvgg 03 Ilvesheim |
| E3 | 11.00 Uhr: FVB - FC Germania Friedrichfeld 2 |
| E2 | 13.00 Uhr: FVB - Spvgg Wallstadt |
| B1 | 15.00 Uhr: VfB Grötzingen - FVB |
| C2 | 16.30 Uhr: ASV Feudenheim 2 - FVB |
| D1 | 14.00 Uhr: TSV Neckarau - FVB |
| E1 | 13.00 Uhr: VfB Gartenstadt 1 - FVB |
| E4 | 13.00 Uhr: SV Laudenbach 1 - FVB |
| vm | |

Abteilung für Selbstverteidigungsarten



Die Kampfkunst- und Selbstverteidigungsabteilung MES (Moderne effektive Selbstverteidigung) lädt alle Sportbegeisterten zu einem kostenlosen Probetraining ein. Es erwartet Sie ein breitgefächertes Programm aus effektiven traditionellen und modernen Selbstverteidigungs-Techniken. Trainiert wird in einer eigenen, gut ausgebauten Trainingshalle (ehemaliger Krafraum) in der Sporthalle Brühl.

Trainingszeiten:

Erwachsene	Di.	20.00 - 21.30 Uhr
Jugendliche	Mi.	18.00 - 19.30 Uhr
Kinder	Do.	17.30 - 19.00 Uhr
	Fr.	17.00 - 18.15 Uhr



ARGE Brühl-Rohrhofer Leichtathletik



Trainingszeiten der Leichtathleten des SV Rohrhorf (SVR), FV 1918 Brühl (FVB) und gemeinsamer Trainingsgruppen (ArGe) ab Mittwoch, 07.10.

Montag

16.00-17.00 Uhr	FVB	6 Jahre und jünger Schillerhalle Stoll C. und J., Schleicher
17.00-18.00 Uhr	FVB	7 - 9 Jahre Schillerhalle, Marchi R. und V.
18.00-19.15 Uhr	ArGe	10 - 13 Jahre Schillerhalle, Schulzki, Jakob
18.00-20.00 Uhr	ArGe	14 Jahre und älter Stadion-Halle, Schäfer, Sponagel
18.30-19.30 Uhr	FVB	Aerobic Jahnturnhalle, Marland-Noske
17.00-18.00 Uhr	FVB	Jedermann/-frauen FVB-Clubhaus Müller, Stierle

Dienstag

19.00-21.00 Uhr	ArGe	14 Jahre und älter Halle - Krafr., Sponagel, Schäfer
-----------------	------	--

Mittwoch

16.30-17.30 Uhr	FVB	7 - 9 Jahre Schillerhalle, Marchi R. und V.
18.00-19.30 Uhr	ArGe	14 Jahre und älter Stadion Brühl, Schäfer

Donnerstag

19.30-21.00 Uhr	ArGe	14 Jahre und älter Krafr. Rohr., Sponagel (nach Vereinbarung)
-----------------	------	---

Freitag

16.30-18.00 Uhr	ArGe	10 - 13 Jahre Schillerhalle, Koch, Jakob, Schulzki
18.00-19.15 Uhr	SVR	9 Jahre und jünger Schillerhalle, Kohl, Frey, Litschka
18.30-20.30 Uhr	ArGe	14 Jahre und älter Schillerhalle, Sponagel, Schäfer

Sonntag

10.00-11.15 Uhr	ArGe	Laufftreff (für alle) ab Stadion FVB, Sponagel, Schulzki, Schäfer
-----------------	------	---

Am Kerwe-Montag fällt für alle Gruppen das Training aus! M.S.

Sportverein Rohrhorf 1921 e.V.



Fußballvorschau

SVR empfängt Spvgg 07 Mannheim

In der Kreisklasse A empfängt der SV Rohrhorf 1921 e.V. am kommenden Sonntag um 15.00 Uhr die Spvgg 07 Mannheim. Gegen den derzeitigen Tabellenneunten strebt die Mannschaft von Trainer Knapp einen Heimsieg an, um weiter an der Tabellenspitze der Liga dranzubleiben.

Die zweite Mannschaft erwartet am Sonntag um 13.00 Uhr die Mannschaft von Türkspor Mannheim zu einem Heimspiel, das sie unbedingt gewinnen möchte.

T.K.

Vorschau Jugendspiele:

Samstag, 03.10.

13.00 Uhr: D-Junioren - MFC 08 Lindenhof 3
C-Junioren spielfrei

Sonntag, 04.10.

11.00 Uhr FV Brühl 2 - B-Junioren
A-Junioren spielfrei

TSG Eintracht Plankstadt II - SV Rohrhorf

0:5

Mit einer überzeugenden Leistung deklassierte der Tabellendritte, SV Rohrhorf, die TSG Eintracht. Plankstadt war jederzeit bemüht, die stark aufspielenden Gäste in ihren Angriffsbemühungen zu stören, ohne sich aber dabei selbst ernsthafte Chancen zu erspielen. Schon nach 15 Minuten führte Rohrhorf durch Thorsten Kotelmann mit 1:0. Die TSG Eintracht verhinderte in der ersten Halbzeit weitere Treffer bis zur 43. Minute, als Sören Gund den Ball per Kopf ins eigene Tor lenkte. In der 64. Minute legten die Gäste nach, und es stand durch Michael Kalla in der 64. Minute 0:3. Endgültig auf die Verliererstraße brachte Daniel Zöllner die TSG Eintracht mit dem 0:4 (82.). Und nur zwei Minuten später fiel das 5:0 durch Marcel Klimm.

gw

Germania Friedrichsfeld - SV Rohrhorf 2

5:2 (2:1)

Nach mäßigem Beginn bekamen die Gastgeber das Spiel im Laufe der ersten Halbzeit zunehmend in den Griff und gingen durch einen Doppelschlag mit 2:0 in Führung. Saks gelang mit dem Pausenpfiff der 1:2-Anschlusstreffer. Nach der Pause bestimmte das stark verjüngte Team des SVR 2 zunächst das Spielgeschehen und kam nach schöner Vorarbeit des eingewechselten Grassel durch Schinkel zum 2:2-Ausgleich. Wenige Minuten später hatte Rohrhorf zwei gute Möglichkeiten, das Spiel endgültig zu drehen, es fehlte jedoch das nötige Glück im Abschluss. Stattdessen nutzte Friedrichsfeld in der Folgezeit eiskalt die sich bietenden Chancen und kam am Ende zu einem 5:2-Heimsieg, welcher den Spielverlauf jedoch nur bedingt widerspiegelte.

Alte Fußballkameraden

Urlaubstage an der Mosel



Das Ziel war Trier. Gleich bei der Ankunft in der ältesten Stadt Deutschlands wurde die Gruppe von einem Stadtführer empfangen, der diese dann, wie könnte es anders sein, als erstes zur "Porta Nigra" führte. Vor der Porta Nigra war die

Zeit vor Christi, etwas höher befand man sich im Mittelalter. Zu sehen war davon nicht viel, aber die Geschichte kann es beweisen. Einige Meter weiter waren wir in der Neuzeit, also im Heute, angekommen. Die Stadt wurde in ihrer Geschichte unzählige Male zerstört und wiederaufgebaut. Nach dem Zweiten Weltkrieg kam die Stadt endlich zur Ruhe. Wunder schön restaurierte Häuser können heute bestaunt werden. Nach diesem geschichtsträchtigen Rundgang ging es zum Hotel, das ganz nah an der Fußgängerzone war. Das Abendessen und ein Abendspaziergang, bei dem auch noch der Weinprobierstand auf dem Marktplatz besucht wurde, beendeten diesen Tag.

Am nächsten Tag ging es gleich nach dem Frühstück zum Tagesausflug nach Luxemburg. Auch dieses kleine Land wurde von der Geschichte heftig gebeutelt. Heute regiert nicht nur Fürst "Hennry", auch 136 Banken herrschen über Geld aus allen Ländern unserer Erde.

Das Petrustal, eine tiefe Schlucht mit Häusern und Grünanlagen, trennt die Bankenstadt von der Altstadt, die imposant auf felsige Höhe gebaut wurde. Die berühmten Kasematten, die sich auf einer Länge von 30 km unter der Stadt befinden und früher Schutzräume für die Bevölkerung waren, dienen heute der Kunst.

Die Gruppe konnte die vielen Eindrücke auf der Fahrt zurück zum Hotel verarbeiten und sich auf das Abendessen einstellen.

Der dritte Tag wurde dann etwas ruhiger. Eine Schifffahrt auf der Mosel und eine anschließende Weinprobe mit einigen Erklärungen des Winzers erforderten nicht so viel Aufmerksamkeit. Die Stimmung war gut, und zufrieden endete auch dieser Tag.

Der vierte Tag bot Gelegenheit zu einem etwas größeren Stadtbummel durch Trier. Vieles gab es noch zu entdecken. Gegen 12.00 Uhr stand aber schon der Bus bereit, und unsere ausgezeichnete Busfahrerin brachte uns nach Bitburg in die Welt des Bieres. Der Werbespruch "Bitte ein Bit" kam der Gruppe aus Brühl-Rohrhof auch ganz schnell über die Lippen. Das Abendessen und Fußball im Fernsehen beendeten diesen Tag.

Auch am fünften Tag war um 9.00 Uhr Abfahrt. Das erste Ziel war die Burg Elz. Die Burg liegt ganz versteckt im Tal des Elzbaches, gebaut auf einem hohen Felsen, und doch ist sie unsichtbar von Wald umgeben. Darum wurde sie auch nie erobert und zerstört.

Danach ging es nach Koblenz. Das Deutsche Eck an der Moselmündung in den Rhein und das Reiterstandbild wurden als Erstes bestaunt. Auf die um 1100 errichtete Befestigungsmauer von Ehrenbreitstein wurde schnell der Blick gelenkt. Eine kleine Führung durch die Stadt beendete den Besuch in Koblenz.

Die Rückfahrt zum Hotel entlang der Mosel und den Weinbergen gab diesem Tag etwas ganz Besonderes.

Der sechste Tag war der Tag der Heimreise. Doch auch dieser Tag war nicht ohne Programm. Es begann mit einer Kochführung im Fissler-Kochstudio in Idar-Oberstein. Kleine Kostproben ermöglichten, das Mittagessen zu verschieben, um anschließend gleich die Felsenkirche zu besichtigen. Wer die 276 Stufen hinaufgestiegen war, konnte nicht nur das beeindruckende Bauwerk bewundern, sondern noch einen gigantischen Blick über die Stadt genießen. Ein Bummel durch die Fußgängerzone mit den vielen Schmuckgeschäften beendete die schönen Urlaubstage.

Fazit der Reise: Warum in die Ferne schweifen, wenn die Mosel ist so nah!

I.K.

Aquarienfrende Brühl 1978 e.V.



Hallo, an alle alten und neuen Aquarienfrende, ob groß oder klein!

Ich hoffe, eure Aquarien sind kräftig am Laufen. Solltet ihr mit euren neuen Aquarien Probleme haben, kommt einfach in unser Vereinsheim Schillerschule jeden Sonntag ab 10.00 Uhr.

Am Samstag, 10.10., von 10.00 bis 15.00 Uhr ist wieder Fischbörse - eine ideale Möglichkeit für alle, selbst gezüchtete Fische oder Wasserpflanzen zu kaufen.

Für die Kinder der Ferienfreizeit sind Gutscheine reserviert.



Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

Verein dankte Fischerfest Helfern mit einem Essen - gute Beteiligung bei spätsommerlichem Wetter

Zahlreiche Helferinnen und Helfer hatten sich angemeldet, und fast alle sind erschienen! Am vergangenen Samstag waren gegen 17.00 Uhr die Vorbereitungen gerade abgeschlossen, und schon strömten die Emsigen herbei, die im Schweiß ihres Angesichts das diesjährige Fischerfest über die Bühne gebracht hatten. Dieses Helferessen spendierte der Verein für die geleistete Arbeit an die Aktiven, auf der einen Seite als großes Dankeschön und vorausblickend schon auf das nächste Fischerfest für die wieder zu leistende Arbeit. Die Organisatoren hatten sich alle erdenkliche Mühe gegeben, um dem Fest einen entsprechenden Rahmen zu geben. Im Hüttenvorbau gefielen die einzelnen Tische durch geschmackvolle Dekorationen. Eine weitere Krönung des Essens war das spätsommerliche Wetter bei angenehmen Temperaturen mit dem herrlichen Blick auf den Angelsee.

Noch vor Eröffnung des Büfetts ergriff Peter Bleß als 2. Vorsitzender das Mikrofon, und in Abwesenheit von Uwe Kanehl dankte und lobte er die Anwesenden für die geleistete Arbeit über das ganze Vereinsjahr, vor allen Dingen über die vier Fischerfesttage hinweg. Jeder der Anwesenden habe zum Erfolg beigetragen, der eine mehr, der andere weniger, wie es eben im Rahmen von Berufstätigen möglich war. Ausgezeichnet sei die Planung und die Art der Durchführung gewesen. Bleß erinnerte daran, dass der ASV Rohrhof noch einer der wenigen Vereine ist, der eine solche Großveranstaltung mit eigenen Kräften durchführt. In diesem Sinne wünschte er den Anwesenden einen schönen Abend und für das Essen einen guten Appetit.

Abangeln am Rhein

Am Sonntag, 18. Oktober, findet mit dem Abangeln das letzte Kriterium zur Ermittlung der Vereinsmeisterschaft 2009 statt. Mitglieder des ASV Rohrhof, die daran teilnehmen möchten, treffen sich um 7.30 Uhr an den Schranken in Rohrhof, wo zunächst die Verlosung stattfindet. Danach geht es zu den üblichen Angelplätzen zwischen Brühl und Rohrhof, die eigentliche Angelzeit läuft von 09.00 bis 12.00 Uhr. Die gefangenen Fische sind waidgerecht zu töten, und der Fang wird vor der Vereinhütte verwogen. Der Verein kümmert sich um das leibliche Wohl der Angler, denn mit einem Essen folgt dann der wohl gemütlichere Teil des Tages. Nach Bekanntgabe des Ergebnisses vom Vormittag wird dann mit Sicherheit darüber diskutiert werden, welcher Aktive in diesem Jahr Vereinsmeister geworden ist. Aber bis zum Familienabend am 21. November bleibt der Name des Siegers ein streng gehütetes Geheimnis. Interessierte Mitglieder, die am Abangeln teilnehmen möchten, können sich noch bis zum 15.10. bei unserem Sportwart Udo Sammer unter der Rufnummer 06202/3819 melden.

Gbm.-

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Am Sonntag, 20.09., fand der SG-Pokal mit den Sportfreunden der SG Brühl statt. Auch dieses Pokalangeln konnte der Frühauf Brühl zu seinen Gunsten mit 5.990:4.440 Punkten entscheiden. Die besten Angler beim Frühauf waren Herbert Jeckel mit 2.840 Punkten, gefolgt von seinem Sohn Patrick, der 1.740 Punkte erreichte, und Andreas Marzoll mit 510 Punkten.

Am 03.10. geht die Runde mit dem Abangeln zu Ende. Geangelt wird an den Brühler Buhnen. Treffpunkt ist um 12.00 Uhr am Brühler Messplatz. Strecken- und Terminänderungen sind dem Sportwart vorbehalten.

SMC Rhein-Neckar e.V. Brühl

Nachbetrachtung vom Schiffsmodell-Schauafahren des SMC im Ketscher Schwimmbad

Als einen der zeitlich letzten Termine für ein Schauafahren hat der SMC Rhein-Neckar e.V. Brühl den 20.09. erhalten. Dieser Termin war ein Glücksfall für den Verein, denn hier wurde wohl mit Petrus ein ganz besonderes Geschäft gemacht. Wir konnten eine Veranstaltung der Extraklasse bieten und das an einem wunderschönen Tag. Für die Verpflegung war reichlich gesorgt. Viele fleißige Hände sorgten an den zahlreich aufgestellten Tischen, dass der Nachschub an Nahrung und Getränken nicht ins Stocken kam. Wir hatten viel Andrang, doch unsere tatkräftigen Mitglieder und Helfer meisterten dies, ohne viel Aufmerksamkeit zu erregen.

Aus allen Himmelsrichtungen kamen die Besucher. Auch viele befreundete Modellbauer bereicherten unser Schauafahren und haben ihre wundervollen Modelle mitgebracht.

Jede Menge Boote der grauen Flotte, im Besonderen U-Boote, waren zu bewundern. Friedlicher ging es bei den Fischkuttern, Schleppern, Arbeitsschiffen, Rettungsbooten, Jachten oder sonstigen Modellen. Dass sie nicht nur am Stand einen guten Eindruck machten, sondern auch in dem sauberen Wasser, davon konnten sich viele Zuschauer überzeugen. Die Fahrgelegenheiten wurden rege genutzt.

Einen besonderen Platz hatte das Modell der Kollerfähre 1:25. In mühsamer Kleinarbeit wurde bei uns im Verein dieses Modell nach Vorlage des Originals hergestellt. Um Beschädigungen und Ablagerungen zu vermeiden, wurde die Fähre in einer Plexiglas-Vitrine untergebracht.

Am Rand des Wellenbeckens hatte dann auch die IG Dreamcarpower ihre zahlreichen und tollen Automodelle präsentiert. Weil das Wellenbecken leer war, konnten dort jede Menge Autos in Aktion vorgestellt werden. Diese IG hatte uns bei den Arbeiten zu dieser Veranstaltung kräftig unterstützt. Dafür vielen Dank an dieser Stelle.

An einem eigens eingerichteten Jugendstand konnten sich Besucher Informationen holen, wie solch ein Schiffs-Modell entsteht. Auch dort war ein recht großer Andrang.

Zwei Großmodelle, der Fischtrawler Rosi und der Hafenschlepper Elbehafen, wurden am allgemeinen Infostand aufgestellt. Hier konnten sich Mädchen und Jungs im Alter von 8 bis 14 Jahren anmelden und unter Anleitung der Erbauer eines dieser Modelle im Wasser ca. zehn Minuten eigenhändig steuern. Nach erfolgreicher Kursfahrt wurde eine Urkunde ausgestellt.

Es war eine schöne und gelungene Veranstaltung in einer wunderbaren Anlage mit viel Platz zum Ausstellen, Fahren, Fachsimpeln, aber auch zum Schauen und Staunen.

Kontakt: SMC Rhein-Neckar e.V. Brühl, Postfach 1313, 68778 Brühl, oder in unseren Clubräumen in der Hauptstraße 23 im Keller der alten Schule in Brühl, jeweils mittwochs ab 19.00 Uhr und samstags ab 14.00 Uhr.

JH

gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an. Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter Tel. 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

2 Lattenroste, 190 x 90

Christbaumschmuck und Beleuchtung

Tel. 128833

Tel. 54901

Zwanzig Jahre Engagement für kranke Kinder

In einer Krabbelgruppe der Ev. Kirche Brühl-Rohrhof wurde im Jahr 1989 die Idee geboren, nicht nur Kaffee zu trinken und mit den eigenen Kindern zu singen und zu spielen, sondern auch über den Tellerrand hinauszublicken und darüber hinaus etwas für andere zu tun.

Die Mütter beschlossen, einen Flohmarkt für einen guten Zweck zu organisieren und für die Besucher Kaffee und selbst gebackenen Kuchen anzubieten. Die Möglichkeit bot sich zunächst in Schwetzingen, wo auf dem Schulhof der Hildaschule, später der Südstadtschule diese Flohmärkte mehrmals jährlich stattfanden. Als Spendenempfänger wurde die Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe, Aktion für krebskranke Kinder, in Mannheim ausgewählt.

Seit 1997 konnten diese Flohmärkte, die zwischenzeitlich eine feste Einrichtung geworden sind, in die Heimatgemeinde der Organisatorinnen, nach Brühl verlegt werden. Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde fand man auf dem Schulhof der Schillerschule eine geeignete Stätte dafür.

Der Erlös aus Kuchenverkauf und den Standgebühren wurden seit 1989 in voller Höhe gespendet. So kam bis zum Jahr 2008 die stolze Summe von über 49.000 € zusammen, nicht zuletzt durch die tatkräftige Unterstützung einiger inzwischen erwachsener "Krabbelkinder".

Pro Jahr wurde die jeweilige Spende an den Vorsitzenden des Ortsverbandes Mannheim, Herrn Stachniss übergeben. Meistens war bei dieser Gelegenheit auch ein Info-Stand vorhanden, an dem man aktuelle Informationen über die Verwendung der bisherigen Spenden und über die Tätigkeit des Vereins in Mannheim erhalten konnte.

Am **17. Oktober ab 12.00 Uhr** findet nun ein großer **Jubiläumsflohmarkt**, wie immer mit Kaffee, Kuchen und Waffeln und darüber hinaus mit anderen Leckereien, statt.

Für Kinder wird es eine Spielstraße und weitere interessante Attraktionen geben. Das Programm wird noch detailliert veröffentlicht.

Interessierte und Neugierige können sich bei dieser Gelegenheit über die Arbeit des Vereins erkundigen.

Die Organisatorinnen freuen sich auf jeden kleinen und großen Besucher. Informationen gibt es vorab auch telefonisch unter den Nummern 75800, 74793 und 75313.

Hospizgemeinschaft Schwetzingen

Der Trauertreff im Hebelhaus in Schwetzingen am 02.10. fällt wegen Verhinderung der Verantwortlichen aus.

Der nächste Termin ist am 13. November 2009.



Frauenselbsthilfe nach Krebs Gruppe Brühl-Schwetzingen

Die monatliche Beratungsstunde für betroffene Frauen und Männer findet am **Dienstag, 6. Oktober, von 15.00 bis 17.00 Uhr** im Krankenhaus Schwetzingen, **G 3, Zimmer 3.158**, statt. Die Beratung kann ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

Arche Noah - Menschen helfen Tieren - Rhein-Neckar e.V.

Tiergottesdienst am 11. Oktober, 20.00 Uhr, in der evangelischen Kirche in Ketsch, Kolpingstraße. Nach dem Gottesdienst gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

Was sonst noch interessiert



Kindertheater "Käptn Sharky und das Seeungeheuer"

am Mittwoch, 07.10., 16.00 Uhr, in der Festhalle.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen

Die Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen trifft sich zu einem Kaffeemittag im Caritas-Altenzentrum in Plankstadt.

Wer? Schlaganfallgruppe Schwetzingen
Wann? am 7. Oktober ab 16.00 Uhr
Wo? im Caritas-Altenzentrum, 68723 Plankstadt, Schönauer Str. 2-4

Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit an in der logopädischen Praxis von Frau Horn-Rudolph unter Tel. 06202/924422 oder schicken Sie Ihr Fax an die Nummer 06202/21316, Betroffener: Helmut Benoit, Tel. 06202/29390. Zu dieser Veranstaltung lädt die Selbsthilfegruppe alle von einem Schlaganfall Betroffenen und deren Angehörige in Schwetzingen sowie Umgebung ein. Weitere Informationen unter Tel. 06202/924422.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 04.10.

10.00 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Welche Rolle spielst du in der Königreichsvorkehrung?"
10.40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. August "Ewiges Leben auf der Erde: Eine Hoffnung, die Gott gibt", gestützt auf Römer 8:20

Donnerstag, 08.10.

19.00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 11 aus dem Buch "Bewahrt euch in Gottes Liebe" besprochen: "Deine Ehe in Ehren halten" (Gott und einander näher kommen/Deine Motivation: Tiefe Liebe zu Jehova).
19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 5. Mose 1-3 werden unter anderem die Themen behandelt: "Was sagt das Neue Testament über ewiges Leben auf der Erde?" und "Wer wird auferstehen? Wo werden sie leben?"

Zauber des Orients

Jasminas orientalische Benefizveranstaltung unter dem Motto "1001 Nacht" findet am 10.10. in 68799 Reilingen, Schulstr. 16, statt.

Saaleinlass, Bewirtung und Bazar ab 17.30 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr

VVK: 12,00 €

Der Reinerlös ist wieder für die Aktion für krebskranke Kinder e.V. (DLFH) Heidelberg.

Mitwirkende Künstlerinnen und Gruppen der Region, die für den guten Zweck tanzen:

Trio Aslama (Nai'lah, Dorryah und Jasmina), Dorryah - Mosbach, Na Ilah' - Heilbronn-Erlenbach, Murjanah - Tanzstudio Jale - HN-Erlenbach, Indira und Gruppen Black Pearls sowie die Kindertanzgruppe "shining stars of heaven", Desert Roses - Stuttgart, Naimra - Heilbronn, Subaya - Heilbronn, Jasmina - Sinsheim und Gruppen: Duett Soraya und Salome - Waldangeloch/Eppingen, Dschinnys - TGV Éschelbach, Trio Shawaza - TGV Éschelbach, Divas Oriental - FHC Altlußheim - Stargast: Sheyda.

Nähere Informationen unter www.bauchtanz-jasmina.de.

Kartenvorverkauf ab sofort unter info@bauchtanz-jasmina.de oder unter Tel. 0162/9315743 bei Jasmina und bei der Gemeinde Reilingen.

Lassen Sie sich vom Zauber des Orients verführen!

- Anzeige -

DJAMWALI Afrika!



Benefiz-Veranstaltung
zugunsten von Menschen für Frauen e.V.

Moderation:
Hermann Dischinger
Ingerose Werner

9. Oktober 2009

18.00 Uhr

Hermann-Kimling-Halle
Östringen

Bushkids – Kindertrommelgruppe Östringen
Leitung: Ingerose Werner

Amizade – Trommelgruppe Östringen
Leitung: Modou Seck + Ingerose Werner

Modou Seck + Freunde Trommeln, Kora

Percussion-Power Ensemble
Musikverein Östringen, Leitung: Rüdiger Burkard

Der 5-Sternchor – Gesang
Leitung: Gabriele Lee

Ya Salam – Orientalische Tanzgruppe
Leitung: Charlotte Stadtmüller

Armin Rühl + Mark Essien
Schlagzeug- und Percussion-Show

MIT LECKERER BEWIRTUNG!

EINTRITT FREI

– Spenden erwünscht! –

